

Erscheint jeden Dienstag
u. Freitag; während der
Buchhändler-Messe zu
Ostern, täglich.

Börsenblatt

Beiträge sowie Inserate für
das Börsenblatt sind nur
an die Redaktion desselben
einzusenden.

für den Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Nr. 101.

Leipzig, Dienstag am 21. November.

1848.

Amtlicher Theil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig vom 15.—18. Novbr. 1848.

Arnoldische Buchh. in Leipzig.

8106. Büchner, C., d. Auswanderung in verein. Colonien f. Bemittelte u. unbemittelte. 8. Geh. * 1/3, f.
8107. Duncan, J., Reisen in Westafrika. Aus d. Engl. v. W. B. Lindau. 2. Bd. 8. Geh. 1. f. 12 N \mathcal{A}
8108. Gräfe, J. G. Th., Handbuch d. allgem. Literaturgeschichte. Auszug. 4. Bd. 1. Hft. gr. 8. 2, f.
8109. Hamburger, W., üb. d. Wesen der asiat. Brechruhr, u. d. Behandlung ders. mit Secale cornutum. gr. 12. Geh. 21 N \mathcal{A}
8110. Jahrbücher, neue, f. sächl. Strafrecht. Hrsg. v. G. J. Held, G. A. Siebold u. F. D. Schwarze. 5. Bd. 4. Hft. gr. 8. * 2/3, f.
8111. Krasinski, Graf W., Slaventhum u. Deutschthum. Aus d. Engl. v. W. A. Lindau. 8. Geh. 1 1/2, f.
8112. Simpson, G., Reise zu Lande um die Welt. Aus d. Engl. v. W. A. Lindau. 2. Thl. 8. Geh. 2, f.
8113. Trück, B., der Matrose. Aus d. Engl. v. F. Gerstäcker. 2. Bd. 8. Geh. 1 1/4, f.
8114. Vergissmeinnicht, dramatisches, auf 1849. Von Th. Hell. 26. Bdhn. 12. Geh. * 1, f.

Bahnmaier's Buchh. in Basel.

8115. Arnold, W., biblische Geschichten f. Unmündige, zunächst f. Taubstumme. gr. 16. Geh. * 1/6, f.
8116. Jordan, J., Spuren u. Andeutungen der uranfängl. Sabbathfeier. 8. Geh. 3 N \mathcal{A}
8117. Labram, J. D., die schweizer. Käfergattungen in Abbildgn. nach d. Natur. Nach Anleitg. u. m. Text v. L. Imhoff. 1. u. 2. Hft. 8. à * 1/6, f.
8118. Valenti, de, die Bergpredigt des Herrn. 2. Thl. gr. 8. Geh. * 17 N \mathcal{A}
8119. Verhandlungen der 10. Versammlung deutscher Philologen, Schulmänner u. Orientalisten in Basel d. 29. Septbr.—2. Octbr. 1847. gr. 4. In Comm. Geh. * 1, f. 6 N \mathcal{A}
8120. Wardlaw, R., üb. d. Ursprung u. d. allgem. Verpflichtung zur Feier d. Tages des Herrn. 8. Geh. 3 N \mathcal{A}

Bartholomäus in Erfurt.

8121. * Buch, das, f. gute Kinder. br. gr. 8. Cart. 2, f.
8122. Günther, G. W., Vorlege-Blätter f. Elementar-zeichner. 8. u. 9. Hft. qu. 4. à * 1/3, f.

Fünfzehnter Jahrgang.

Bauer & Naße in Nürnberg.

8123. Martini u. Chemnitz, systemat. Conchylien-Cabinet. 78. Lfg. od. 9. Bd. 4. Hft. gr. 4. * 2, f.

Bethmann in Leipzig.

8124. * Jahr, G. H. G., ausführl. Symptomen-Koder der homöopath. Arzneimittellehre. Neue Lieferungs-Ausg. 1. Thl. 13. Lfg. u. 2. Thl. 13. Lfg. gr. 8. Geh. à 1/2, f.

Bibel-Anstalt der J. G. Cotta'schen Buchh. in Stuttgart.

8125. Bibel, die. Mit Holzschn. Ausg. Nr. I. 30. u. 31. Lfg. gr. 4. Geh. als Rest.

8126. — dieselbe. Ausg. Nr. I. 6. Abth. gr. 4. Geh. 18 1/4 N \mathcal{A}

8127. — dieselbe. Ausg. Nr. II. 59—62. Lfg. Imp.-4. Geh. als Rest.

8128. — dieselbe. Ausg. Nr. II. 6. Abth. Imp.-4. Geh. 1 1/4, f.

Brandstetter in Leipzig.

8129. Jahresbericht, pädagog., f. Deutschlands Volksschullehrer. Hrsg. v. K. Racke. 3. Jahrg. 1. Hälfte. gr. 8. pro 2 Hft. 1, f.

Bran'sche Buchh. in Jena.

8130. Libellus, incerti auctoris, de differentiis vocum. Ed. F. Hand. gr. 4. 6 N \mathcal{A}

Braun & Schneider in München.

8131. Blätter, fliegende. Ned.: C. Braun u. F. Schneider. Nr. 169 od. 8. Bd. Nr. 1. gr. 4. pro 24 Nrn. 2, f.

Breitkopf & Härtel in Leipzig.

8132. Bericht, stenograph., üb. die Verhandlungen der deutschen constituir. Nationalversammlung zu Frankfurt a. M. Hrsg. auf Beschluss der Nationalversammlung durch d. Redactions-Commission u. in deren Auftr. v. F. Wigard. 1—4. Abonnement. 112 Nrn. gr. 4. In Comm. à Abonnement * 2/3, f.

8133. — dieselben. Nr. 113. gr. 4. pro 5. Abonnement * 2/3, f.

C. A. Brockhaus in Leipzig.

8134. Carus, C. G., System der Physiologie. 2. Aufl. 6. Hft. gr. 8. * 1, f.

8135. Dieffenbach, J. F., die operative Chirurgie. 12. Hft. gr. 8. * 1, f.

8136. Hymnen, die, des Säma-Veda, hrsg., übers. u. m. Glossar versehen v. Th. Benfey. hoch 4. Geh. * 10, f.

8137. — dasselbe. (Text allein) hrsg. v. Th. Benfey. hoch 4. Geh. * 6, f.

8138. Jester, F. G., üb. d. kleine Jagd. 3. Aufl. 5. u. 6. Hft. gr. 8. à * 16 N \mathcal{A}

8139. Pfeiffer, L., Monographia Heliceorum viventium. Fasc. VI. et VII. gr. 8. Geh. * 2 2/3, f.

8140. Leuenmord, der, in Luzern. Abdruck aus d. n. Pitaval. gr. 12. Geh. * 2/3, f.

8141. Pitaval, der neue. Hrsg. v. J. C. Higig u. W. Häring. 13. Thl. od. N. f. 1. Thl. gr. 12. Geh. * 2, f.

- G. A. Brockhaus Leipzig ferner:**
8142. Naumer, R. v., Lehrbuch d. allgem. Geographie. 3. Aufl. gr. 8. * 1. f. 18 N \mathcal{R}
8143. Real-Enzyklopädie, allgem. deutsche. Convers.-Lexikon. Neue Ausg. der 9. Aufl. 160. Lfg. gr. 8. Geh. 2½ N \mathcal{R}
- Brockhaus & Avenarius in Leipzig.**
8144. Normand Sohn, das neue Paris od. Auswahl v. Gebäuden. II. Thl. 19—24. Lfg. Fol. à * 12 N \mathcal{R}
- Brönnier in Frankfurt a/M.**
8145. Frankfurt u. Berlin. Ein Wort zur Verständigung. 2. Aufl. gr. 8. Geh. ½ f
- Brügmann in Leipzig.**
8146. Beschreibung der v. Frankenstein erfund. Solar- u. Lunarlampen. gr. 8. Geh. * 1½ f
8147. * Considerant, V., d. Erziehung der Kinder auf natürl. Grundlagen. Deutsch v. P. Str. 2. unveränd. Aufl. 12. Geh. ¾ f
8148. * Erlich, M. F., vollständ. Handbuch der Gewehr- u. Schießkunde. 2. unveränd. Aufl. 8. Geh. 1½ f
8149. Jäkel, G. Th., Geschichte der neuesten Zeit. 2. Bd. 16. Geh. * 2 N \mathcal{R}
8150. * Wunder, die des Magnetismus. 2. unveränd. Aufl. 12. Geh. ½ f
- Crau & Gerlach in Freiberg.**
8151. Stadt-, Land- u. Berg-Kalender, Freiberger, f. 1849. 4. Geh. ** 4 N \mathcal{R}
- Deiters in Münster.**
8152. Haustadt, G., katechet. Unterredungen üb. d. Katechismus f. größere Schüler v. B. Overberg. 3. Bd. 8. 1847. 48. Geh. 2 f
- Dörfpling & Franke in Leipzig.**
8153. Brief, freundl., der luther. Gemeinde in u. um Saale an alle ehrl. Landsleute. 2. Aufl. 8. Wittstock. Geh. 1½ N \mathcal{R}
8154. Diedrich, 5 Predigten aus d. luther. Kirche. 8. Ebd. Geh. * 3½ N \mathcal{R}
8155. Friede über Israel. Stimmen aus d. luth. Kirche. Nr. 2. 8. Ebd. Geh. * 2 N \mathcal{R}
8156. Wendt, G., Declamationsaal f. d. mittlere Jugendalter. 16. Geh. ½ f
8157. — des Missionar Guglaff Reisen nach d. Küstengegenden d. chines. Reichs f. d. Jugendbearb. 16. Geh. 18 N \mathcal{R}
- E. Enke in Erlangen.**
8158. Jahresbericht üb. d. Fortschritte der Chirurgie u. Geburtshilfe in allen Ländern im J. 1847. Hrsg. v. Canstatt u. Eisenmann. hoch 4. Geh. * 1. f. 18 N \mathcal{R}
8159. — üb. d. Fortschritte der gesammten Medicin in allen Ländern im Jahre 1847. Hrsg. v. Canstatt u. Eisenmann. 4. Bd.: Specielle Pathologie. hoch 4. Geh. * 2. f. 16 N \mathcal{R}
8160. — derselbe. 7. Bd. Auch besonders u. d. T.: Jahresbericht üb. d. Fortschritte der Staatsarzneikunde im J. 1847. hoch 4. Geh. * 1½ f
- Fischer in Basel.**
8161. Rudolf, J. M., Schweizerischer Militär-Almanach. 5. Jahrg. gr. 16. Geh. 1½ f
8162. Schnaußer, C. H., neue Lieder f. d. deutsche Volk. gr. 16. Rheinfelden. Geh. * 2½ f
- Fr. Fleischer in Leipzig.**
8163. Mittheilungen d. statist. Vereins f. d. Königr. Sachsen. 17. Lfg. gr. 4. Dresden. Geh. ** 1. f
- Förstner in Berlin.**
8164. Bourguignon, entomolog. u. patholog. Untersuchungen üb. d. Krätze des Menschen. Aus d. Franz. v. Henoch. gr. 8. Geh. ¼ f
8165. Sammlung gekrönter Preisschriften d. Auslandes aus d. Bereiche der Medizin, Chirurgie, Geburtshilfe etc. VI. (Hft.) Von d. Krankheiten u. Verletzungen der Blutgefäße, v. E. Crisp. 2. Abth. (Schluss.) gr. 8. Geh. 24 N \mathcal{R}
- Gerhard in Danzig.**
8166. Lasker, J. u. F. Gerhard, des deutschen Volkes Erhebung im J. 1848. 9. Lfg. gr. 8. Geh. 6 N \mathcal{R}
- Große in Berlin.**
8167. Volks-Kalender, christlicher, auf 1849. 8. Kaiserswerth. Geh. * 8½ N \mathcal{R} ; durchsessen * ½ f; durchsessen u. m. Goldschn. Geh. * 17½ N \mathcal{R}
8168. Waldersee, F. G. Graf v., Leitfaden bei d. Instruktion des Infanteristen. 22. Aufl. 8. Geh. * ¼ f
- Hahn'sche Hofbuchh. in Hannover.**
8169. Monumenta Germaniae historica inde ab a. Chr. 500 usque ad a. 1500, ed. G. H. Pertz. Tom. X. Scriptorum Tom. VIII. Fol. Nebst Inhaltsverzeichnisse der 10 ersten Bde. gr. 8. Ausg. Nr. I. fein Pap. Subscr.-Pr. * 16. f. — Ausg. Nr. II. Subscr.-Pr. * 11. f
- Hammerich's Separat-Conto in Leipzig.**
8170. Staats-Lexikon, das. Hrsg. v. C. v. Rotteck u. C. Welcker. 59. Hft. gr. 8. ½ f
- Hayn in Berlin.**
8171. Soldaten-Freund, der. Ned. v. L. Schneider. 16. Jahrg. 4. Hft. Octbr 1848: Leyer u. Schwert. Militairische Gedichtsammlung. br. gr. 8. In Comm. Als Rest. — Einzel * ½ f
- Hochhausen in Jena.**
8172. Lange, L., Tabellen der Kirchen- u. Dogmen-Geschichte. 2. Aufl. 4. Geh. * 2½ f
8173. Müller, H. A., franz. Grammatik. 3. Abth.: Syntaktische Beiträge. gr. 8. Geh. 1 f
- Heerbrandt in Neutlingen.**
8174. Entwurf e. allgem. Handwerker- u. Gewerbe-Ordnung f. Deutschland. Beslossen v. d. Handwerker- u. Gewerbecongrès zu Frankfurt a. M. 8. Geh. 1 N \mathcal{R}
8175. — zur Vereinfachung der Staatsforstverwaltung. 8. In Comm. Geh. * 4 N \mathcal{R}
- Hennings & Hoff in Erfurt.**
8176. Berlepsch, Concordanz der poet. National-Literatur der Deutschen. 2. Bd. 1. u. 2. Hft. gr. 4. ½ f
8177. Leander, Ch., kleine Höckel-Schule. 16. Geh. ½ f
- Heymann in Berlin.**
8178. Nunge, L., Beiträge zur Kenntniß der Backstein-Architektur Italiens. 7. Lfg. Imp.-Fol. * 2. f
- Hübenthal & Co. in Berlin.**
8179. Carl, A., das freie Preußen. 6—8. Lfg. gr. 8. à ½ f
8180. Haushaltungs-Kalender, allgem. preuß., auf 1849. 8. Geh. * ½ f
8181. Stammgast, der. Volkskalender auf 1849. 6. Jahrg. 8. Geh. * ½ f
8182. Volksbibliothek, allgem. deutsche. 47—50. Hft. od. Bd. XIII.: Plauderstückchen. Sammlung deutscher Original-Novellen. 4. Bd. 4 Hfste. gr. 16. à Hft. 2½ N \mathcal{R} . — Mit 1 schw. Prämie zu jedem Bd. à Hft. 3 N \mathcal{R} . — Mit 1 col. Prämie zu jedem Bd. à Hft. 4 N \mathcal{R}
- Hurter'sche Buchh. in Schaffhausen.**
8183. Döschinger, J. M., Philosophie u. Religion. 8. Geh. 26½ N \mathcal{R}
- Janke in Potsdam.**
8184. Soldaten- u. Wehrmänner-Liederbuch. 32. Geh. 1 N \mathcal{R}
- Kirchheim & Schott in Mainz.**
8185. Näß u. Weiß, Leben der Heiligen Gottes, ein Auszug aus d. großen Leben der Väter. 2. Aufl. 4 Thle. in 2 Bdn. gr. 8. Geh. 2½ f
8186. * Nissel, C., die Aufhebung d. Jesuiten-Ordens. 2. Aufl. gr. 8. Geh. 26 N \mathcal{R}
8187. — die Verfolgung d. Kreuzes in unsr. Zeit. Predigt. gr. 8. Geh. 2 N \mathcal{R}
- Klinckhardt in Leipzig.**
8188. Thun's, J. P., wissenschaftlich geordneter Weihnachts-Catalog f. Kinder u. Erwachsene auf 1848. Ver.-8. Geh. * ¼ f
- Engl. Kunstanstalt von Payne in Leipzig.**
8189. Payne's Universum. 8. Bd. 2. Hft. qu. 4. * 7 N \mathcal{R}
- Kreßschmar in Leipzig.**
8190. d'Alton's, E., Handbuch der menschl. Anatomie. 2. Lfg. hoch 4. Geh. 1 f
- Kronberger'sche Buchh. in Prag.**
8191. Bondi, G., der gründliche, zugleich leichtfaßl. Orthograph. 8. 1847. In Comm. Geh. * ¼ f
8192. Lambert, Ob u. in wiefern Russland den März-Errungenschaften gefährlich sei? gr. 8. In Comm. 3 N \mathcal{R}
8193. Roth, J., bildliche Darstellung nebst kurzer Erklärung von 12 Scenen der Pfingstwoche Prags. 1848. qu. Fol. In Comm. * 1½ f
8194. Lupáč, P., Historia o císaři Karlovi IV., králi Českém, vydána od V. Hanky. gr. 12. Geh. * 16 N \mathcal{R}

- Kronberger's Buchh. in Prag ferner:
8195. Michal, J. W., Polická královské wenne město w Cechách. Swazek 1. 8. In Comm. Geh. * 1/4, f.
8196. Müller, J., Philipp Billiers l'Isle Adam, d. lezte Großmeister auf Rhosbus. gr. 12. In Comm. Geh. * 14 N \mathcal{M}
8197. Petrina, F., elektromagnet. Telegraph auf d. österreich. Eisenbahnen. gr. 8. In Comm. Geh. * 1/3, f.
8198. Spatny, F., deutsch-böhm. Wörterbuch. I. u. 2. Hft. gr. 8. In Comm. à * 1/3, f.
- Landsberger's Verlagsbuchh. in Gleiwitz.
8199. Kalendarz na Rok Panski 1849. 16. Geh. * 1/6, f.
- Langlois in Burgdorf.
8200. König, S., kleine franz. Schulgrammatik mit Übungsaufgaben ic. Neue Ausg. gr. 12. Geh. 12 N \mathcal{M}
- Berliner Literatur. Comtoir in Berlin.
8201. Wolff's Reise-Zeitung f. Nord-u. Mittel-Deutschland. 1848. Novbr. Imp.-4. 2 N \mathcal{M}
- Loßbeck in Nürnberg.
8202. Wehrmanns-Lieder, deutsche, m. Melodien. 32. Geh. 1/6, f.
- Marcus in Bonn.
8203. Bachofen, J. J., ausgewählte Lehren d. röm. Civilrechts. gr. 8. Geh. 2, f.
8204. Bischof, G., Lehrbuch d. chem. u. physikal. Geologie. II. Bd. 2. Abth. gr. 8. Geh. * 1 1/3, f.
8205. Monatschrift f. d. evang. Kirche der Rheinprovinz u. Westphalens. Novbr. 1848.: Die evangel. Conferenz in Wittenberg. v. 21—23. Septbr. 1848. Von J. A. Dorner. gr. 8. Geh. 1/4, f.
- Matthes in Leipzig.
8206. Blum, Robert, u. sein Tod für Deutschland. Ein Aufruf an d. deutsche Volk. 4. 2 N \mathcal{M}
- Weinhardt in Arnstadt.
8207. Prophezeihung, höchst merkwürd., einer thüring. Somnambule v. 1844 — 1888. 2. Aufl. 8. Geh. * 2 N \mathcal{M}
8208. Volkmann, F. A., Erzherzog Johann. (Biographie.) gr. 8. Geh. 3 N \mathcal{M}
- Weißner in Hamburg.
8209. Gailhabaud's, J., Denkmäler der Baukunst. 141—144. Lfg. Imp. -4. Als Rest.
8210. dasselbe. 145. u. 146. Lfg. Imp.-4. pro 145—168. Lfg. * 12, f.
8211. Trummer, C., Entwurf e. Criminalgesetzbuches f. d. Hansestädte Hamburg, Lübeck u. Bremen. 12. Geh. * 1/3, f.
- Muquardt's Verlags-Expedition in Brüssel.
8212. Baudenkmäler, die, aller Völker der Erde. Nach E. Breton bearb. von H. Bergbaus. 7—9. Lfg. schmal hoch 4. Geh. à * 1/3, f.
8213. Neife, die, auf gemeinschaftl. Kosten. 23. u. 24. Lfg. Ex.-8. Geh. à * 1/3, f.
- Nicolai'sche Buchh. in Berlin.
8214. Kutscheit, J. V., Völker u. Sprachen-Skizze v. Europa. qu. Imp.-4. * 6 N \mathcal{M}
8215. — Völker- u. Sprachen-Uebersicht v. Mittel-Europa. qu. Imp.-4. * 6 N \mathcal{M}
- Offenhauer in Eisenburg.
8216. Leonhardt, K., d. Erhebung der Volkschule zur Staats-od. Nationalanstalt. Deutschrift. gr. 8. Geh. * 1/3, f.
- Pabst in Darmstadt.
8217. Musterzeichnungen f. Techniker, Handwerkerschulen etc. 2. Aufl. Hrsg. v. H. Möser u. F. Fink. 2. Abth.: Wagner- u. Schmiede-Arbeiten. gr. Fol. * 5, f 12 N \mathcal{M}
- D. Neimer in Berlin.
8218. Liechtenstern, Th. v., (Karte der) Rheinprovinz. Fol. 1/4, f.
8219. Nowack, Rundkarte v. Magdeburg 8 Meilen im Umkreise. gr. Fol. 1/2, f.
- Isidor Rocca in Berlin.
8220. * Bernhardi's, W., Theater-Album. 1. u. 2. Hft. 12. à 1/6, f.
- Inhalt: 1. Doctor Robin. Lustspiel. Frei nach d. Franz. v. A. Schröder. 2. Drei Feen. Lustspiel. Frei nach Bayard bearb. v. W. Friedrich.
8221. Neumann, H. C., die Onanie od. Selbstbefleckung. 2. Aufl. 16. Geh. 6 N \mathcal{M}
- * 8222. Venusspiegel. Darstellung der Lustseuche ic. 2. Aufl. 16. Geh. 1/3, f.
- Möller in München.
8223. Harrer, A., Chorgestühl der Kathedrale zu Freising. 2. u. 3. Hft. 4. à 21 N \mathcal{M}
8224. Kallenbach, G. G., Album de l'art du moyen-âge. Album mittelalter Kunst. 1. Bd. 1—4. Hft. qu. 4. 1846. 47. Cart. 4, f 24 N \mathcal{M}
8225. Möllinger, K., Elemente d. Rundbogenstiles. 1. u. 2. Thl. gr. 4. 1846. 47. Cart. à 2 1/2, f.
8226. — dasselbe. 7. Hft. Als 1. Hft. der 3. Abth. gr. 4. 5, f.
8227. — Elemente d. Spitzbogenstiles. 1. u. 2. Thl. gr. 4. 1846. 47. Cart. à 3, f.
8228. — dasselbe. 7. Hft. Als 1. Hft. der 3. Abth. gr. 4. 1, f.
8229. Seliger, C., Handbuch der Drehkunst. Neue Ausg. gr. 4. Cart. 4 1/2, f.
- Sacco in Berlin.
8230. Thiers, A., das Eigenthum. Aus d. Franz. v. A. Schneider. 1. Hft. 8. 1/6, f.
- Scheitlin & Zollitscher in St. Gallen.
8231. Bernet, J. J., Mangel u. Frist. Bustagspredigt. 8. Geh. 2 1/2 N \mathcal{M}
8232. Staub, J., Kinderbüchlein. 6. Hft. gr. 16. 3 N \mathcal{M}
8233. Volkss- u. Jugendschriften. Hrsg. v. R. Steiger. 3. Ausg. 11. u. 12. Bdhn. gr. 16. Geh. à 1/4, f.
- Inhalt: 11. Christian Gutmann. Undank ist der Welt Lohn. Von G. Leonhardi. — 12. Bartholome Kelli der Handwerker. Von P. Scheitlin.
8234. Wirth, J. G., Bettagspredigt. 8. Geh. 2 1/2 N \mathcal{M}
- Schlüper'sche Buchh. in Herisau.
8235. Vogel, L., 1848. Illustrirter Volkskalender f. 1849. 8. Geh. 1/6, f.
- Schlüter in Altona.
8236. Staatsgrundgesetz f. die Herzogth. Schleswig-Holstein. 6. Aufl. gr. 8. Geh. 2 1/2 N \mathcal{M}
- C. F. Schmidt in Leipzig.
8237. Firmungsbüchlein f. d. Bisthum Rottenburg. 2. Aufl. gr. 16. Rottenburg, Gact. Geh. 2 N \mathcal{M}
- Schneider & Co. in Berlin.
8238. Franz, C., preuß. Blätter. 2. Hft. November: Die Hypothekenbanken. gr. 8. In Comm. Geh. * 2 N \mathcal{M}
8239. Mycielski, M., de juris offerendi origine. gr. 8. Geh. * 12 N \mathcal{M}
- Schreiber & Schill in Stuttgart.
8240. Schmidlin, C., Abbildung u. Beschreibung der wichtigsten Futter- u. Wiesenkräuter. gr. 4. Geh. 1, f.
- Schröter in Plauen.
8241. Bonaparte, Prinz Napoleon Louis d. Vertilgung des Pauperismus. Aus d. Franz. v. P. Str. 2. Aufl. gr. 16. Geh. 6 N \mathcal{M}
- Schwers'sche Buchh. in Kiel.
8242. Protocolle der Schlesw.-Holst. Landesversammlung 1848. 2. Lfg. 4. In Comm. * 1/3, f.
- Spamer in Leipzig.
8243. Althaus, F., Auf Nob. Blum's Grab. (Gedicht.) 8. baar * 1 N \mathcal{M}
- Tueß in Weihenfels.
8244. Confirmationscheine, 25. qu. gr. 4. * 1/4, f.
- Teubner in Leipzig.
8245. Welt, die belletristische. Hrsg. v. A. Diezmann. 29—34. Bdhn.: Dom- bav u. Sobn. Von Ch. Dickens. 5. Bd. 3. u. 4. Lfg. u. 6. Bd. (Schluß.) 16. Geh. à 2 1/2 N \mathcal{M}
- Vivweg & Sohn in Braunschweig.
8246. Campe, J. H., Robinson d. Jüngere. 39. Aufl. 2 Thile. in 1 Bd. 8. Cart. 3/4, f.
- Voss in Leipzig.
8247. Fechner, G. Th., Nanna ob. üb. d. Seelenleben der Pflanzen. 8. Geh. * 1, f 22 N \mathcal{M}
8248. (Frähn.) Indications bibliographiques relatives pour la plupart à la littérature historico-géographique des Arabes, des Persans et des Turcs. (Französisch u. Russisch.) gr. 8. St. Petersbourg 1845. Geh. * 2, f.
8249. Pereira's, J., Handbuch der Heilmittellehre. Bearb. v. R. Buchheim. 13. u. 14. Lfg. (Schluß.) gr. 8. Geh. * 1, f 18 N \mathcal{M}
8250. Stoeckhardt, H. R., Hauboldi splendidiss. inter jurisconsultos recent. philologi memoria. Oratio. gr. 4. Petropoli 1847. * 1/3, f.

- Wagner in Neustadt a. d. O.
8251. Prediger-Bibliothek, kritische, begründ. v. J. F. Möhr. Fortges. v. E. Lange. N. F. 1. Thl. 1. Hft. gr. 8. 24 N.
Weller in Leipzig.
8252. Weller, K., Blum's Todtensfeier. (Gedicht.) 8. 1½ N.
Weyl & Co. in Berlin.
8253. Williams, J., die Kunst aus Mohrrübensaft e. vorzügl. Bier zu bereiten. qu. 8. Verk. 1½ N.
O. Wigand's Separat-Conto in Leipzig.
8154. Zeit, die neue. Supplemente zu Wigand's Convers.-Lexikon. 8. Hft. gr. 8. 1½ N.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels.

(Mitgetheilt von Bartholf Senff.)

Angekommen in Leipzig vom 15.—18. November 1848.

Hofmeister in Leipzig.

- Labitzky, J., Op. 151. Gruss an Wien. 3 Polka f. Pste. No. 1. Schönbrunner-Polka. No. 2. Mödlinger-Polka. 10 N. No. 3. Volksgarten-Polka. 7½ N. F. Pste. zu 4 Händen. 20 N. f. Orchester. 1 ,f 25 N.

Hofmeister in Leipzig, ferner:

- Labitzky, J., Op. 153. Herbstblumen. Walzer f. Pste. 15 N., f. Pste. zu 4 Händen. 17½ N., f. Orchester. 1 ,f 15 N.
— — Ball-Sträuschen. Sammlung beliebter Tänze im leichtesten Arrangement für Pste. Heft 49. Gruss an Wien. 3 Polka. Heft 50. Herbstblumen. Walzer. à 10 N.

Meyer & Selter in Zürich.

- Baumann, C. F., Op. 33. Religiöse Lieder u. Gesänge f. eine Stimme m. Pste. Heft 1. 13½ N.
— — 18 Schweizerlieder f. drei ungebrochene oder gebrochene Stimmen. 2. Aufl. 8½ N.

Otte in Greifswald.

- Geijer, E. G., Dubbel Sonate f. Pste. 1 ,f 7½ N.

Schott's Söhne in Mainz.

- Sachs, J., Johann-Polka f. Pste. 27 kr.
Servais, F., Op. 8. Fant. sur 2 célèbres Romances de Lafont. p. Violoncelle avec Orch. 4 fl. 48 kr., avec Quatuor 2 fl. 42 kr., avec Pste. 2 fl. 24 kr.
Wolff, E., Op. 151. Le Tournoi. Valse brillante p. Pste. 54 kr.
— — Op. 152. La Bachante. Valse brillante p. Pste. 1 fl. 12 kr.
— — Op. 153. Reminiscences de l'opéra: Haydée p. Pste. à 4 ms. 1 fl. 30 kr.

Nichtamtlicher Theil.

Mein Reformplan und seine Gegner.

Kein Zweig des Gesamthandels wird durch die Märzrevolution Deutschlands eine so totale Reform erfahren müssen, als der Buchhandel und zwar lediglich durch den Gegenstand des Handels, durch den nothwendigen Umschwung der Literatur. Der allgemeine Waarenhandel, das Fabrikwesen konnte nur momentan leiden, die Unruhe über die Zukunft unseres Vaterlandes hatte nur im Allgemeinen einen vorübergehenden nachtheiligen Einfluß; kaum nach einigen Monaten der Einschränkung eines jeden Einzelnen entstand wieder das Bedürfniß nach Waare, und so war denn die Michaelismesse in Leipzig eine äußerst befriedigende. Mit dem Buchhandel steht es aber anders. Der Kampf des Geistes, fast in allen Zweigen der Wissenschaft, mußte nothwendiger Weise einen Ausgangspunkt haben. Hätten die Regierungen die Literatur mehr zu Rathe gezogen, anstatt sie zu unterdrücken, der Kampf wäre vielleicht auf dem Felde der Wissenschaft ausgetragen worden. Die Zeit der bloßen Ideen ist durch die Revolutionen abgeschnitten und die Unruhe drängt stürmisch zur praktischen Ausführung derselben. Es ist jetzt nicht mehr von Prüfen und Abwägen, von Sichtung und Schlichtung der Ideen die Rede, Alles drängt — und oft mit den Waffen in der Hand — daß der Knoten mitten durch gehauen werde. Aus dieser Betrachtung, die sehr nahe liegt, geht nun der Zustand des Buchhandels der letzten Jahre und die Zukunft desselben hervor. Nichts ist einfacher, als daß in Zeiten der geistigen Kämpfe, die wir durchgemacht, der Buchhandel sich heben müßte, wie es denn nicht zu läugnen ist, daß im Jahre 1847 die Resultate des Absatzes glänzend waren, trotzdem daß 1846 fast für ganz Europa ein Notjahr war. Hätte die Production nur einigermaßen im richtigen Verhältniß zum Bedürfniß gestanden, der Verlagsbuchhandel hätte Schäke sammeln können für die Jahre des Mangels an Absatz, welchen wir jetzt entgegen gehen. Der Verlagsbuchhandel der letzten Jahre hat sich aber überstürzt, die Production war zu groß: einmal hervorgerufen durch die zu große Anzahl der Kämpfer der Ideen (der Schriftsteller), dann aber, und vorzüglich, durch die Concurrenz der Verleger unter sich. Bei der Aussicht auf Absatz wurde viel, und bei der enorm ansteigenden Zahl der Sortimentsbuch-

händler in großen Auflagen gedruckt; bei 7 bis 800 Contis, und oft, mehr, mußte Allen und Jedem geschickt werden, viel geschickt werden, um einem Erfolge entgegen zu sehen. Erfahrungen hatten gelehrt, daß von Einzelnen, und oft von Vielen, bedeutend nachverlangt wurde, der Verleger mußte diesen Fall voraussehen und genügte ihm vollkommen durch große Auflagen. Die Sache ging leidlich und so wurde nicht viel gerechnet. Manche Sortimente, es waren viele, konnten die ihnen zugesendeten Ballen nicht mehr überwältigen und verbaten sich die Nova; andere eröffneten mit ihren Collegen eine Concurrenz auf Leben und Tod, gaben unverhältnismäßig viel Rabatt, schmälerten den Absatz ihrer Collegen und gingen zum Theil zu Grunde. Welcher Verleger will es bei Betrachtung seines, oft durch die Richtung der Zeit wertlosen Lagers läugnen, daß dem so ist; welcher Sortimente kann es in Abrede stellen, daß die Kosten für ein glänzendes und gut gelegenes Local, großes Personal, Spesen für unnötig bezahlte Fracht, das Rabattgeben, den Vortheil zum größten Theil aufgezehrt haben, welcher zu erlangen gewesen sein würde, wenn die Production im richtigen Verhältniß zu dem Bedürfnisse gestanden hätte! Wenn dem nicht so ist, so kann ich mir die Erscheinungen im jetzigen Buchhandel nicht erklären. Ist meine Ansicht eine falsche, so mag sie durch den Umstand entschuldigt werden, daß ich, wie meine Gegner mit gern vorwerfen, kein gelehrter Buchhändler bin. Da ich nun aber einmal Verleger bin und seit einer Reihe von Jahren, während welcher ich mein Geschäft betreibe, mich bemühte, mir die nötigen Kenntnisse zu einem Verlagsgeschäft zu erwerben, so mache ich für mich das Recht geltend, Uebelständen, wo ich sie erkannt zu haben glaube, entgegen zu wirken, und hierzu hielt ich die neue Einrichtung meines Geschäfts für ersprüchlich. Herr L. Rehinger thut mir aber in Nr. 95 dieses Blattes zu viel Ehre an, wenn er mich einen „Reformator“ nennt. Es ist allgemein bekannt, daß die Idee meiner Geschäftseinrichtung ursprünglich gar nicht von mir ist. Lange vor mir ist sie entstanden, mitgetheilt aber wurde sie mir speciell bei meiner Anwesenheit in Breslau durch den Besitzer der Firma A. Schulz u. Comp. Ich habe sie dann auf meiner Reise durch Österreich und Ungarn in ihren Folgen geprüft und darüber mit den tüchtigsten Sor-

timentern Österreichs gesprochen. Wenn überhaupt ein Verdienst bei der Sache zu beanspruchen ist, so habe ich blos das, diese Idee weiter ausgearbeitet zu haben. Die Gegner meines Systems wollen glauben machen, das Ganze sei eine Caprice von mir; ich will aber hier beweisen und darthun, daß diese Idee aus dem Wesen des Buchhandels, wie er werden wird, hervorging, daß es nicht blos eine geschäftliche Einrichtung ist, sondern daß der ganze Verlagsbuchhandel, wenn auch erst nach mehreren Jahren, nach diesem oder einem ähnlichen Systeme umgemodelt sein muß. Diese Behauptung ist zu keck, als daß ich nicht voraussehen könnte, daß sie meinen Gegnern zu persönlichen Angriffen reichen Stoff bieten werde. Diese werde ich aber dadurch entmuthigen, daß ich dieselben ganz ignorire. Wer so wenig Urtheilskraft hat, daß er durch Angriffe der Art eine andere Meinung von mir erhält, bei dem gebe ich mir nicht viel Mühe, sie zu berichtigten. Ueberhaupt buhle ich nicht so leicht um die Gunst der Kritik,

mit dem Guten gut und sittlich,
mit dem Schlechten unerbittlich,
und Gemeines still verachtend.

Dieses Motto Saphir's mache ich zu dem meinigen. Nun zur Sache!

Bei dem Kaufmann, der auf diesen Namen Anspruch macht, ist das Ziel der Bestrebungen der größtmögliche Gewinn bei dem geringsten Risico, der sichere, ehrliche Erwerb. Nichts beschäftigt jeden Einzelnen in dieser Zeit wohl mehr, als diese Frage, und keiner Entschuldigung bedarf es daher bei dem Buchhändler, wenn er bei Be trachtung derselben etwas länger verweilt. Erörtere ich diese Frage öffentlich, so geschieht das nicht aus Humanitätssücksichten, sondern in der Ueberzeugung, daß bei einer Kette alle Glieder fest sein müssen, wenn sie halten soll. Der Sturz eines Verlegers, Sortimenters oder Commissionärs, gleichviel, schadet dem Credit des Buchhandels im Allgemeinen, wenn auch entfernt, doch immer. Meine Reform soll dem gesamten Buchhandel nützen, das ist das Ziel meiner Bestrebungen. Ich will meinen Gegnern hier einen Witz leicht machen: sie können von einer Beglückungstheorie sprechen.

Ich habe in einem früheren Artikel gesagt, der Buchhandel ginge einer glänzenden Zukunft entgegen, das ist von Vielen bezweifelt, aber darum nicht minder wahr. Ich will den Beweis a priori führen, daß die Zukunft nicht schlechter sein wird als die Vergangenheit: es liegt das in dem Umstande, daß der Buchhandel, natürlich sehr im Allgemeinen gesagt, sich in großer Calamität befindet. Wäre die Vergangenheit so glänzend gewesen, wie es Viele, denen Alles im rosenfarbenen Lichte erscheint, behaupten, wo käme diese nicht mehr zu lähnende Thatsache her? Keine Wirkung ohne Ursache und die Ursache, überwinden wir es nur, es ehrlich zu gestehen, ist die, daß der Buchhandel ein künstlich hinaufgeschraubtes Gebäude war, welches, der sicherer Basis entbehrend, nicht halten konnte. Wollen wir hier heilen, so müssen wir das Uebel bei der Wurzel anfassen; wir müssen nicht da zu conserviren suchen, wo nichts mehr zu erhalten ist, sondern das Gebäude neu aufführen. Nie wird eine Ueberfluthung mit Büchern mehr stattfinden können, wie sie in den letzten Jahren vorgekommen ist. Beweis:

1) Ein Volk, welches Pressefreiheit und Associationrecht hat, nimmt das Wort für die Schrift;

2) die Zahl der Schriftsteller wird kleiner, weil der fortschreitende Staat geistiger Kräfte zur unmittelbaren Aufbauung des Staates bedarf; was Viele in Schriften niederlegten, sind sie jetzt berufen, practisch auszuführen. Dem Talente sind also Mittel und Wege geöffnet, sich geltend zu machen ohne die Literatur;

3) wird es vieler Jahre bedürfen, um dem Verleger den Credit, welchen er bei Banquier, Buchdrucker, Papierhändler genossen, wieder zu verschaffen;

4) ist in einer Uebergangsperiode, wie die unsige, von der Theorie zur Praxis, ein für die Zukunft auch gangbarer Verlag in vielen Zweigen der Wissenschaft nicht möglich.

Muß und wird nun der Verlagsbuchhandel in der Quantität und theilweise in der Qualität des Productes des Handels, der Bücher, eingeschränkt werden, so frage ich ganz einfach, wie ist es möglich, daß der Sortimentsbuchhandel in diesem Umfange, wie er jetzt besteht und hervorgerufen wurde durch die größere Production und Consumption ferner bestehen kann, wie es Viele meinen?

Erklärt mit Verindur
Diesen Zwiespalt der Natur!

Wenn nicht Manna vom Himmel fällt, kann die Masse von Sortimentsbuchhandlungen sich nicht halten, und halten sie sich nicht, so ist nichts einfacher, als einzusehen, daß es dann weniger Sortimentsbuchhandlungen giebt. Dieser Gedanke ist keine Erfindung von mir, wohl aber ziehe ich eine Folgerung daraus und zwar die, daß dann der Buchhandel besser wird; besser für den Verleger, weil er bei kleineren Auflagen nicht für den Buchdrucker und Papierhändler zu arbeiten braucht, besser für die Sortimente, weil sie nicht mehr, wie weiland Don Quijote, gegen die Windmühlen zu kämpfen nothig haben. Sie brauchen dann, aber nur erst dann, keinen Ra batt mehr zu geben, denn sie haben wenig Concurrenz und das Buch ist scheffelweise nicht vorhanden. Theilt ein Verleger meine Ansichten über die Zukunft des Buchhandels, über den Gang der Literatur ic. nicht, hält mich Einer für einen Wetterpropheten — in Gottes Namen, ich kann's nicht ändern! Aber die Indifferenz, das Verschließen der Augen mancher Verleger gegen die Zukunft, wie sie kommen muß, kann mich nicht bestimmen, meine Ueberzeugung aufzuopfern. Für mich hatte ich die Alternative, entweder ein Dutzend Werke, die theilweise vorbereitet oder in der Idee fertig sind, nicht erscheinen zu lassen, oder mein Geschäft nach meiner jetzigen Einrichtung umzumodeln. Ich habe mir gesagt, daß die Werke, welche ich bringen werde, gerade für die Zukunft, der wir entgegen gehen, Bedürfniß sind; ich habe mir ausgerechnet, daß, da große Auflagen vernünftiger Weise nicht zu machen sind und doch bei dem Buchhandel, wie er bis jetzt bestand, gemacht werden müßten, ich kleine Auflagen machen und folglich meine Contis um über $\frac{2}{3}$ einschränken muß. Ich habe mir ausgerechnet, daß ich bei kleinen Auflagen einen hübschen Gewinn machen kann, bei großen dagegen Kopf und Kragen verlieren muß. Ich habe mir gesagt, daß in dieser Zeit, wo wenig erscheint, werthvollerer Verlag um so thätigere Verwendung findet. Ich als Kaufmann rechne mir meinen Gewinn aus nach dem Gelde, welches nach Abzug der Kosten in meine Tasche fließt. Viele Verleger sind dagegen reich im Lager. Manche werden meine Ansicht belächeln und vielleicht lachen, daß ich sie ausgesprochen. Ich bitte sich nicht zu geniren, ich aber bin überzeugt, daß der Ruin der Verleger lediglich durch die großen Auflagen herbei geführt wird, welche sie, wie der Buchhandel jetzt bestand, machen mußten. Man wird mir einwenden, daß ich dasselbe Resultat erreicht hätte, wenn ich die Contis ganz einfach einschränkte, ohne in jeder Stadt einen Commissionär zu nehmen. Das ist aber nicht wahr: einmal hätte ich die Contis nie so einschränken können, um bei meinen jetzigen Auflagen auszureichen, sobann wäre der Fall vorgekommen, der bis jetzt immer vorkam, daß bei einem Sortiment eine Masse Exemplare nutzlos lagerte, während bei dem anderen Mangel daran war, dem der Verleger nicht abhelfen konnte. Ferner kann der Verleger nicht wissen, wer in aller Herren Länder, in allen Städten solid ist; von Einem in jeder Stadt kann er es aber wissen und vertraut er Einem sein Eigenthum an, der diesem Vertrauen nicht entspricht, so ist das Leichtsinn, welcher bei einem Kaufmann nicht zu entschuldigen ist. Ein Gegner meines Systems fragte in einer früheren Nummer dieses Blattes an: wie aber nun, wenn der Commissionär

när Committenten Credit gäbe, die ihn nicht bezahlten? Da käme er ja in bedeutende Verluste. — Das ist nicht zu läugnen, aber Leichtsinn; und nicht zu begreifen ist es, wie Manche, die noch bezweifeln, ob die Collegen einer Stadt ihre Verhältnisse unter einander kennen, doch verlangen, daß der Verleger Alle kennen soll.

Meine neue Geschäftsordnung hat — das verkenne ich gar nicht, es ist aber noch nie öffentlich gegen mich ausgesprochen worden — nur eine schwache Seite und das ist, rind heraus gesagt, die Uncollegialität der Buchhändler einer Stadt. Wenn aber irgend etwas diese zu heben vermag, so ist es gerade mein System. Ich will hier kein Verbrüderungsfest proponiren; wer will es aber läugnen, daß gerade diese Uncollegialität viel, sehr viel zum Ruin des Sortimentsbuchhandels beigetragen hat? Das Rabattgeben und die übertriebene Conkurrenz war lediglich eine Folge dieser Uncollegialität, denn hätten die Sortimenten zusammen gehalten, so hätten sie wohl den Verlegern den Stuhl vor die Thüre setzen können, welche unsoliden Handlungen Credit gaben. Ich könnte meine Gegner auf's Haupt schlagen, wenn ich die Liste der Handlungen veröffentlichte, mit welchen ich in Verbindung stehe, sie würden sich überzeugen, daß gerade die solidesten, tüchtigsten, thätigsten Sortimentshandlungen sich für mein System entschieden haben und durch zahlreich erhaltene Briefe kann ich den Beweis führen, daß die tüchtigsten Committenten meiner Commissionäre sich bereit erklärt haben, auch Commissionen zu übernehmen und mein System billigen. Wenn Einzelne sich in dem alten Sauerteige des Buchhandels wohl fühlen und sich in Folge dessen meiner Geschäftsordnung nicht unterziehen wollen, so erkläre ich denselben ein — für allemal, daß ich mich durch sie in dem, was ich als nothwendig und nützlich anerkannt habe, nicht beirren lasse. Durch meine Geschäftsordnung wird Keinem auch nur der mindeste Vortheil gegen früher entzogen. Wird mein System allgemeiner, so wird hierdurch die Collegialität befördert; ein Einzelner kann sich dann nach dem Grundsache: Wurst wieder Wurst, oder: Schlägst Du mir meinen Juden, schlag' ich Dir Deinen Juden, keine Uebergriffe erlauben; erst dann können die Collegen darin überein kommen, keinen Rabatt mehr zu geben und die unlauteren Elemente, an denen der Buchhandel so reich ist, ausmisten. Ich wiederhole, was ich in einem früheren Artikel gesagt habe, daß ich gern, so weit es sich um die Sache handelt, Rede stehe. Lästig wird es aber zuletzt, wenn man auf jedes unreife Gefasel antworten soll. Herr L. Rehinger z. B. füllt seine ganze erste Spalte damit aus, daß er sagt, andere Handlungen zögerten, sich zum gemeinschaftlichen Handeln mit mir zu verbinden, „sei es,” fährt er fort, „nur deshalb, weil ihnen die Zweckmäßigkeit und Brauchbarkeit des neuen Geschäftsganges vielleicht noch nicht einleuchtete, oder wollten sie vielleicht erst abwarten, ob noch mehrere andere Handlungen meinem Beispiele folgen würden; „oder sei es, daß sie das neu vorgeschlagene Ansuchen für sich und ihr Geschäft nicht anwendbar, passend und brauchbar fanden; oder aber glaubten sie vielleicht, dasselbe würde eben nur eine Idee von mir bleiben und niemand an die Ausführung derselben denken und gehen; „oder aber dachten sie auch noch irgend anders und was weiß ich gerade! „Genug: — sie schwiegen aber fast Alle und staunten, oder warteten „der Dinge, die da kommen sollten! — Ich entsinne mich wenigstens nicht, daß dieser neue Reformplan irgend wie und irgend welchen Anklang bei den Buchhändlern bis jetzt gefunden hätte, wenigstens bekunden darüber unsere drei Buchhändlerblätter nichts.“ Nach diesem Satze wird nun jeder unbefangene Leser annehmen, Herr Rehinger sei gegen mein System und lobe die Verleger, daß sie es ignorirten. Doch nein! Am Schlusse sagt er: „ich meine, das neue Verfahren paßt wohl, und vielleicht auch recht sehr gut für die Herren Verleger, die bis jetzt schon meistens ein Bedeutendes mehr an Zeit übrig hatten, als die Sortimenten, aber es paßt nicht für letztere.“ Das begreife ich nicht und Herr Rehinger versteht sich wahrscheinlich selbst

nicht. Hier möchte ich mit Iffland ausrufen: Wenn ich reich wäre, stellte ich einen Mann an, der den Leuten nichts als gesunden Menschenverstand predigte.

Dr. J. A. Romburg.

Bedenken.

Sollte es gerade in diesem Jahre, wo in allen Handelsbranchen der Credit so entsetzlich erschüttert ist, und wo Einer den Andern wohl eher zu halten suchen sollte, nicht grausam sein, daß sich Verleger verbinden, einem Sortiment, wenn er auch vielleicht nur einem oder dem andern der Verbündeten nicht gerecht werden konnte, gemeinschaftlich das Vertrauen zu entziehen? — War ein solcher vielleicht augenblicklich gedrückt — so muß er durch solche Maßregeln ganz ruiniert werden, und man fragt gewiß nicht unbegründet, ob das nach dem Gewissen zu verantworten ist?

Einer, der noch nicht in solcher Lage ist, aber durch Umstände am Ende auch dahin kommen kann.

Zur Geschichte des Buchhandels.

Ist der Verleger verpflichtet, aufgeschnittene und beschmutzte Exemplare eines nur auf Verlangen à Cond. versandten Buches zurückzunehmen?

Die Zimmermann'sche Buchhandlung in Wittenberg verlangte von mir und empfing: 2 Exemplare „Ein Tag in der Paulskirche. I.“ Auf meine Bitte, um Zurücksendung dieser Piece, folgen beide Exemplare, aufgeschnitten und die Spuren des Lesens an sich tragend, retour. Da ich nun weder gewohnt bin, meine Neuigkeiten zu drucken, um damit gewisse Herren zu unterhalten, noch dieselben zu versenden, um nach Durchlesung derselben sie wieder mit guter Manier zurückzuempfangen, so erlaubte ich mir, die Annahme zu verweigern.

Darauf empfing ich von der genannten Handlung, von der man zieht man die Länge ihres Bestehens in Betracht, glauben sollte, daß man in ihr während beinahe 200 Jahren wenigstens billig und kaufmännisch denken gelernt haben könnte, folgende schnöde Zeilen, die ich denen zum Frommen mittheile, welche von der etwas altfränkisch einherstolzirenden Veteranin nicht so wie ich, traktirt sein wollen, und nicht wünschen, ihre piquanten Neuigkeiten in dem gleichen Zustande dureinst noch aus „großer Gefälligkeit“ zurückgesandt zu sehen.

Leipzig, am 15. November 1848.

Otto Spamer.

Die Note lautet:

Wann Sie sich das Aufschneiden nicht gefallen lassen wollen, so verschicken Sie Ihre Neuigkeiten nicht*), oder bemerken Sie es auf dem Umschlage, von einem Schmug sehe ich durchaus nichts.

Es ist eine große Gefälligkeit von mir, wenn ich auf Verlangen vor der Zeit remittire, und wenn Sie das nicht einsehen, so bedaure ich Sie (!!) Uebrigens hebe ich die Rechnung auf und verbitte mir jede Zusendung**).

Wittenberg, den 13/11. 1848. Zimmermann'sche B.

*) Ich versende nur auf Verlangen! Die Vernichtung eines empfundenen Commissions-Gutes geht doch wohl auch ohne die gewünschte Bemerkung auf Rechnung des Empfängers.

**) Dies überhebt mich der Nothwendigkeit — die Rechnung zu kündigen! Die Zimmermann'sche B. wäre ohnehin in die Reihe derjenigen gekommen, mit denen ich die Geschäftsverbindung von Neujahr ab ein für alle Mal aufhebe, weil ich für beide Theile nichts Erstaunliches aus dem Hin- und Zurücksenden von Neuigkeiten u. s. w. erblicke.

O. Sp.

Anzeigebatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigesparten Seile mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

7604.] Königsberg, 1. November 1848.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen ganz ergebenst anzugeben, daß ich am hiesigen Orte, meiner Vaterstadt, eine Buch- und Musikalienhandlung unter der Firma:

Wilhelm Bornträger
eröffnet und um ihr für's erste eine sicherere, anderweitige Stütze zu gewähren, damit ein Antiquariatsgeschäft durch Ankauf des antiquarischen Lagers der hiesigen Universitätsbuchhandlung, verbunden habe.

Elf Jahre gehöre ich bereits dem Buchhandel an und glaube mir in dieser Zeit die erforderlichen Kenntnisse zum erfolgreichen Betriebe eines eigenen Geschäftes erworben zu haben, wobei ich durch die wohlrenomirten Namen meines verstorbenen Vaters und meines noch lebenden Oheims unterstützt zu werden hoffe.

Mit einem mehr als hinreichenden Betriebs-Capital bin ich durch den Nachlaß meines Vaters versehen und erlaube ich mir daher die Bitte:

mir gütigst ein Conto zu eröffnen und meinen Namen auf die Auslieferungsliste zu stellen. Nova würde ich bitten, mir vor der Hand nicht zu senden, ich wünsche, solche selbst wählen zu dürfen.

Meine Commissionen haben die Herren Voigt & Fernau in Leipzig zu übernehmen die Güte gehabt.

Indem ich mich schließlich auf die nachstehende Mittheilung meines Oheims, Herrn Friedrich Bornträger, beziehe, bin ich mit Hochachtung und Ergebenheit

Wilhelm Bornträger.

Meinen Neffen Wilhelm Bornträger, ältesten Sohn meines 1843 verstorbenen Bruders und ehemaligen Compagnons, empfehle ich hierdurch meinen verehrten Herren Collegen auf das Angelegenste; derselbe beginnt sein eigenes Geschäft mit hinreichenden Fonds versehen und wird ihm das Andenken an seinen braven Vater, wie ich zu hoffen wage, sowohl bei Ihnen, als hier in der Provinz, eine freundliche Aufnahme sichern. Königsberg, am 31. October 1848.

Friedrich Bornträger.

Ein Exemplar dieses Circulair's mit eigenhändiger Unterschrift liegt im Börsen-Vereine aus.

[7605.] Commissions-Veränderung.

Die bedauerlichen Verhältnisse meines bisherigen Herrn Commissários in Leipzig haben mich zu einer Veränderung veranlaßt.

Dieser zufolge hat

Herr E. F. Steinacker

meine Commissionen vom 28. October 1848 an zu übernehmen die Güte gehabt, und ich ersuche demnach, alles für mich Gehörige alda abgeben zu lassen.

Auch die Artikel meiner Verlags-Expedition werden von Demselben ausgeliefert und sind die Bestellzettel dahin einzusenden.

K. A. Hartleben,
Buchhändler in Pesth.

[7606.] Eine Leihbibliothek von 932 Bänden, in den letzten 2 Jahren neu angeschafft und aus den gelesensten Werken bestehend (unter A. von Ainsworth, Balzac, Bremer, Boz, Byron, Bulwer, Cooper, Dumas, Düringsfeld, Flygare-Garlen, Hahn-Hahn, Hauff, James, Rock, Rörner, Rozebue, Lamartine, Lessing, Lever, Martyn, Paalzow, Rellstab, G. Sand, Schiller, Schilling, Shakspere, Spindler, E. Sue, Tasche, Thümmel, v. d. Velde, Ischolle etc.), sämmtlich gut gebunden und gut erhalten, nebst einigen hundert gedruckten Katalogen dazu, welche sich zur Begründung einer Leihbibliothek vorzüglich eignet, steht billig sofort zu verkaufen bei

J. Urban Kern in Breslau.
(Kataloge stehen gratis zu Diensten.)

[7607.] **Verkauf einer Lesebibliothek.**
Aus Mangel an Raum ist eine Lesebibliothek, bestehend aus 1463 Bänden, unter denen Schriften von Cromlix, Bronikowsky, Henriette Hanke, Cooper, W. Scott etc. um den äußerst billigen Preis von

60 Thaler
zu verkaufen und gegen frankte Briefe Auskunft zu erfahren beim Herrn Buchhändler W. Engelmann in Leipzig.

Fertige Bücher u. s. w.

[7608.] Im Verlage von **H. Kanitz** in Gera ist so eben erschienen:

Leben, Wirken und Ermordung des Abgeordneten der deutschen Nation Robert Blum.

Nach Mittheilungen von ihm selbst und nach den besten Quellen bearbeitet.

Ein Volksdenkmal
von

Dr. C. Franke.

Preis: 2 Bogen in Octav. 3 Sch. in Rechnung mit 33 1/3 %, gegen baar mit 50 % Rabatt.

Diejenigen Handlungen, welche Revolten unverlangt nicht annehmen, bitte ich gesl. bald Exemplare à Cond. zu bestellen. Durch einen gewandten Colporteur ist mit dieser leichtverkäuflichen Schrift ein gutes Geschäft zu machen.

[7609.] So eben erschien bei mir in Commission:

**Absagebrief
eines Subjectivisten**
an

Arnold Ruge,

dem Wortsührer der äußersten Linken,

von

Karl Albrecht.

Preis 4 Sch.

Wer sich davon Absatz verspricht, bitte mäßig à Cond. zu verlangen.

Leipzig, den 25. October 1848.

Ad. Wienbrack.

[7610.] In der Hurter'schen Buchhandlung in Schaffhausen ist erschienen:
Das

Bibellesen in der Volkssprache,
beurtheilt nach der heil. Schrift, der Tradition und der gesunden Vernunft.

Eine Streitschrift

wider die Principien, Bestrebungen und neuesten Vertheidiger der Bibelgesellschaften; zugleich eine kritische Geschichte des Kanons der heil. Bücher des A. T., der protestantischen Missionen unter den Heiden; nebst den Urkunden des heil. apostol. Stuhles in Betreff des Bibellesens in der Volkssprache von Innocenz III. an bis auf Pius IX.

Bon

J. B. Malou,

Ghrendomecapitular zu Brügge, Doctor der Theologie, Professor der katholisch-theologischen Facultät, und Bibliothecar an der Universität zu Löwen, Mitglied der Akademie der katholischen Religion zu Rom etc. Unter Mitwirkung des Verfassers und nach dessen vielfachen Verbesserungen des Originals aus dem Französischen übersetzt

von

Hermann Stoeveken,

Pfarrer an der Straf- und Correctionsanstalt zu Köln.

Erster Theil.

Preis 1 fl. 12 kr. oder 18 gr.

[7611.] **Bremer's Schriften.**

Wir haben Bremer's Schriften, 2. Aufl. 3 Bde., mit 3 Kupfern, von 1 fl. 22 1/3 Sch. auf 25 Sch. mit 1/3 Rabatt herabgesetzt. Da wir das Werk inseriren werden, und es zu diesem außerordentlich billigen Preise (72 Bogen für 25 Sch!) vielfach nachgefragt werden dürfte, so bitten wir, à Cond. zu verlangen. Gebundene Exemplare können wir nur noch fest liefern und berechnen 13 1/3 Sch für den Einband.

Bethagen & Klasing in Bielefeld.

[7612.] **Anzeige.**

So eben ist die letzte (7. u. 8.) Schlusseferung von:

Kayser's, E. G., allg. Bücher-Lexikon.
Band IX. X., enthaltend die Literatur von 1841 bis mit 1846

erschienen. Beide Bände kosten nun vollständig auf Druckpap. 10 fl. 18 Sch. Schreibpapier 11 fl. 24 Sch. Belin 16 fl. 12 Sch.

Vom Hauptwerke (1750 bis mit 1840.) 8 Bände mit Sachregister, werde ich zur erleichterten Anschaffung den herabgesetzten Preis,

Druckpapier netto 20 fl. | jedoch nur
Schreibpapier - 25 fl. | gegen baar,
Belin - 31 fl. | gegen baar,

noch einige Zeit fortbestehen lassen, während die so eben vollendeten Bände IX. X. (oder 3. u. 4. Supplbd.) nur zum obigen Ladenpreis mit 25 % Rabatt in laufender Rechnung erlassen werden können.

Leipzig, Nov. 1848.

T. O. Weigel.

[7613.] Im Verlage von Theodor Fischer in Cassel ist erschienen:

Neuigkeiten:

Clemen, Dr. E., Kurhessische Lehrer-Adresse. Mit Einleitung und Erläuterungen begleitet. gr. 8. geh. 5 Sgr.

Koch, J. H., Organisierte Auswanderung oder Auswandern Wohin und Wie? gr. 8. geh. 5 Sgr.

Pfister, F., Was ist des Deutschen Vaterland? Betrachtungen über unser Reich und seine Gränzen. gr. 8. geh. 5 Sgr.

Pfeiffer, Dr. B. W., Das deutsche Meierrecht nach seiner rechtlichen Begründung und dermaligen Gestaltung. Mit vielfältigen Belegen aus der Praxis der obersten Gerichtshöfe. 2 Abtheilungen. gr. 8. broch. 3 f.

Schwenken, C. Ph. Th., Die Amtsvergehen, ihre Untersuchung und Bestrafung im disziplinarischen und gerichtlichen Wege nach gemeinem und besonders Kurhessischem Rechte nach des Verfassers Tode herausgegeben von Dr. E. J. Kulen Kamp. Erstes Heft. gr. 8. geh. 15 Sgr.

Turton, W., The Bivalve shells of the British Islands systematically arranged. With 20 color. plates. gr. 4. cart. 20 f.

Unter der Presse befindlich.

Lucian's Timon, Anacharsis, Piscator, Icaromenippus, für den Gebrauch einer Secunda erklärt von Dr. Eysell und Dr. Weismann. gr. 8. geh. 20 Sgr.

Drescher, L., die elektromagnetische Telegraphe oder leichtfaßliche und specielle Beschreibung der vorzüglichsten elektro-magnetischen Telegraphen-Apparate und die Anwendung derselben in Praxis. gr. 4. Mit 4 Tafeln. 2 f.

Fortsetzungen:

Hermannsen, Dr. A. N., Indicis generum Malacozoorum primordia. Nomina subgenerum, generum, familiarum, tribuum, ordinum, classium; adjectis auctoribus temporibus, locis systematicis atque literariis, etymis, synonymis. Praetermittuntur cirripedia, tunicata et rhizopoda. Fasc. 10. gr. 8. geh. 25 Sgr.

Heuser, D. L., Bemerkenswerthe Entscheidungen des Criminal-Senates des Ober-Appellations-Gerichts zu Cassel. Mit Genehmigung des Kurfürstl. Justiz-Ministeriums herausgegeben. III. Band. 2. Heft. gr. 8. geh. 1 f. 10 Sgr.

Palaeontographica. Beiträge zur Naturgeschichte der Vorwelt. Herausg. von Dr. W. Dunker und H. v. Meyer. I. Band. 4. Liefg. mit 6 Tafeln Abbildungen. gr. 4. geh. 2 f.

Pfeiffer, Dr. L., Abbildung und Beschreibung blühender Cacteen. II. Bd. 5. 6. Lfg. mit deutschem und französischem Text u. 5 Tafeln. Abbildungen. gr. 4. geh. 1 f. — colorirt 3 f.

Philippi, Dr. R. A., Abbildungen und Beschreibungen neuer oder wenig gekannter Conchylien. III. Band. 4. Lief. mit 6 Tafeln Abbildungen. gr. 4. geh. 1 f. colorirt 2 f.

Strippelmann, F. G. L., Neue Sammlung bemerkenswerther Entscheidungen des Ober-Appellations-Gerichts zu Cassel. Herausgegeben unter der Aufsicht des Kurf. Justiz-Ministeriums. Vierter Theil. Zweite Abtheilung. gr. 8. broch. 2 f. 20 Sgr.

Zeitschrift für Malakozoologie. Herausgeg. von Dr. Menke und Dr. Pfeiffer. V. Jahrg. 1848. (12 Nummern) gr. 8. 1 f. 15 Sgr. Zeitschrift f. die Alterthumswissenschaft. Herausgeg. von Dr. Bergk und Dr. Cäsar. 1848. 12 Hefte. gr. 4. geh.

[7614.] Bitte zu wählen!

Nur an wenige Handlungen sandte ich Er. von beiden nachstehenden Artikeln. In Rechnung, fest oder à Cond., expedire ich mit 40 % und gegen baar mit 50 % Rabatt:

Der Reichstagsabgeordnete

Robert Blum

und sein

Tod für Deutschland.

Ein Aufruf an das deutsche Volk.

Nebst Blum's Berichten über seinen Aufenthalt in Wien.

1 Bog. Preis 2 M. ord.

„Mein Deutschland, was willst du mehr?“

Gedicht von mehreren Abgeordneten der Linken zu Frankfurt a/M. und für eine Singstimme componirt von A. Röckel, Musikdirector in Dresden. Preis 1 M. ord.

Leipzig, den 14. November 1848.

Heinrich Maithes.

[7615.] Höchst wichtige Neuigkeit.

Heute erschien bei mir:

Aus Preußens National-Versammlung an das Volk. — Von einem Abgeordneten. 8. Preis: Einzelne Exemplare à 1½ Sgr. ord. = 1 Sgr. netto.

In Partienpreisen gegen baar:

10 Gr. 10 M. ord. 7½ Sgr. no.

20 " 20 M. ord. m. 3 Frei-Gr. 15 M. no.

30 " 1 f. " 6 " 22½ " "

60 " 2 f. " 15 " 1 f. 15 "

Diese kleine Schrift, von einem der ausgezeichneten Abgeordneten zur Berliner National-Versammlung verfaßt, von einem Manne der gemäßigten Linken, dessen Name eine europäische Berühmtheit erlangt hat, klärt jeden über den gegenwärtigen Conflict zwischen Krone und Volk auf das Vollkommenste auf, ist geschichtlich-politisch und in populärem Tone geschrieben. Sie wird, sie muß in alle Klassen des Volks dringen und überall freudig willkommen geheißen werden; deshalb empfehle ich sie auf das Angelegenste, Dringendste.

Magdeburg, 17. Novbr. 1848.

Emil Baensch.

[7616.] Am 1. November versandten wir: Philiatros, Dr., Geschäftstaatschenbuch für Aerzte, Wundärzte, Geburtshelfer ic. enthaltend: Tabellen für jeden Tag und Monat, für den Witterungskalender und verschiedene Notizen. Mit Schwangerschaftskalender Jahrg. auf das Jahr 1849. in Gallico geb. 2½ ord., 17 Sgr netto.

Der vielen eingegangenen Bestellungen wegen können wir nicht alle eingegangene Bestellungen ausführen und werden nur feste Bestellungen ferner beachtet.

Wer Exemplare ohne Aussicht auf Absatz lagern hat, würde uns durch ungesäumte Rücksendung verbinden.

Düsseldorf, 13. Novbr. 1848.

Bötticher'sche Buchdrig.

[7617.] Neuerst billige Jugendschriften.

Untenstehende Kinderschriften geben wir, so weit der kleine Vorraum noch reicht, gegen baar mit 66⅔%, in fester Rechnung mit 50%.

Sämtliche Bücher sind ganz neu und elegant gebunden.

Comenius, J. A., Orbis Pictus. Neu bearb. von A. Müller. In 2 Abthl.; enthaltend, auf 18 Kupferstafeln mehr als 400 Gegenstände in dtch.-lat.-frz.- und ital. Sprache nebst 29 Bogen Text. gr. quer. 8. geb. in Futteral mit illum. K. 3 fl. = 1 f. 24 M.

geb. in Futteral mit schwarz K. 2 fl. = 1 f. 6 M.

Müller, A., Erzählungen meines Hr. Bettlers. Mit 1 Titelkupfer und 24 illum. K. 8. geb. 1 fl. 12 kr. = 21 M.

Müller, E., Wintergabe. Eine Sammlung von Erzähl. f. d. Jugend mit 24 ill. B. 8. geb. 1 fl. 12 kr. = 21 M.

— Erzähl. aus der Kinderstube. Mit 24 illum. Bildern. gr. 8. geb. 1 fl. = 18 M. Obige 5 Werkchen zusammen erlassen wir zu 2 fl. = 1 f. 6 M. gegen baar.

Nürnberg, im Novbr. 1848.

J. A. Endter'sche Buchhandlung.

[7618.] Heute wurde versandt:

Die Gegenwart.

Zehntes Heft.

Die Gegenwart. Ankündigungen aller Art werden auf den Umschlägen der „Gegenwart“ abgedruckt und für den Raum einer Zeile mit 4 M. berechnet.

Leipzig, 18. Novbr. 1848.

F. A. Brockhaus.

[7619.] F. W. Goedsche in Meißen verschickt als interessante Neuigkeit:

Selbstbiographie von Robert Blum

und dessen Ermordung in Wien

am 9. Novbr. 1848.

Mit Blum's Bildnis, Handschrift und Ermordungsscene.

Preis 5 M. mit 40%.

Handlungen, welche unverlangt Neuigkeiten nicht annehmen, wollen gefälligst bald selbst beordern.

[7620.] Gefälliger Beachtung empfohlen!

Da ich dieses Jahr kein besonderes Weihnachts-Bergeichniß drucken lasse, so erlaube ich mir hiermit, Sie auf nachverzeichnete, im Preise bedeutend ermäßigte, leicht verkaufliche Werke aufmerksam zu machen.

Frankfurt a/M., im October 1848.

Joseph Baer.

(Mit 25% Rabatt gegen baar; franco Leipzig.)
d'Agin court, Seroux, Sammlung der vorzüglichsten Denkmäler der Architectur, Sculptur und Malerei etc. etc. 4 Hefte mit 328 Kupferstafeln in Folio. Text in 4. Complet. Geheftet 21 fl. od. 12 M.

Einzeln:

I. Architectur. 73 Kupferstfl. in Folio. Text in 4. 8 fl. 45 kr. od. 5 M.

II. Sculptur. 51 Kupferstfl. in Folio; Text in 4. 7 fl. od. 4 M.

III. Malerei. 2 Hefte mit 204 Kupferstfl. in Folio. Text in 4. 12 fl. 15 kr. od. 7 M.

Ariosto's rasender Roland, übersetzt von Gries. 5 Bde. Jena 1827—28. 8. Geheft. Druckpapier 2 fl. 24 kr. od. 1 M 12 M.

— — Ausg. auf feinem Papier 3 fl. od. 1 M 22 M.

— — Ausg. auf Belinp. 5 fl. od. 2 M 26 M.

Béranger, Toutes les Chansons, illustrées de 200 vignettes etc. Paris (Bruxelles) 1843. 12. broch. 1 fl. 12 kr. od. 21 M.

Byron's complete works, in One volume, with Portrait. Frankf. 1846. Lex.-8. In geprästem engl. Cambricbande mit vergoldetem Rücktitel. 4 fl. 30 kr. od. 2 M 20 M.

Calderon de la Barca, Comedias publicadas por Keil. 4 Tomos. Leips. 1827—30. Lex.-8. Mit Portrait. Geheft. 10 fl. 30 kr. od. 6 M.

Contessa's sämmtl. Schriften, herausgeg. von E. v. Houwald. Taschenausg. in 9 Bden. mit Portrait. Lpz. 1826. 3 fl. od. 1 M 22 M.

— — Ausg. in Octavo auf Schreibpap. 5 fl. od. 2 M 26 M.

Dictionnaire de l'Académie française, dernière éd. 2 tomes, formant un fort volume. gr. in 4. Bruxelles 1845. 10 fl. od. 5 M 22 M.

— Complément du Dictionnaire de l'Académie française etc. Ib. 1838—44. gr. in 4. broch. 10 fl. od. 5 M 22 M.

Füssli, Zürich und die wichtigsten Städte am Rhein im deutschen Gebiet, mit Bezug auf alte und neue Werke der Architectur, Sculptur und Malerei. 2 Bde. Zürich 1842—43. 8. In Cambric geb. 2 fl. 42 kr. od. 1 M 16 M.

Goethe's sämmtliche Werke, vollständige Octav-Ausgabe letzter Hand. 55 Bände, nebst 5 Supplementbänden. Stuttg. u. Lüb. 1827—42. 8. (Ladenpr. 38 M 5 M.) 22 fl. od. 13 M.

Fünfzehnter Jahrgang.

Güll, Kinderheimath in Bildern und Liedern. Mit einem Vorwort von Gust. Schwab. Mit 11 Kupfern. Stuttg. 8. Cart. 36 kr. od. 10 M.

Hauff, Sämmtliche Werke. Prachtausg. in 10 Bdn. mit 11 Stahlst. Stuttg. 1837. gr. 8. Geheft. 5 fl. 30 kr. od. 3 M 5 M.

Hoffmann, E. T. A., Erzählungen, Leben und Nachlaß, herausg. v. Micheline Hoffmann, geb. Rorer. 5 Bde. mit Kupfern und Facsimile. Stuttg. 1839. 8. Geheft. 3 fl. od. 1 M 22 M.

Jahrhundert, das neunzehnte, des Thierreichs. 2. bedeutend verm. Aufl. mit 32 Illustrationen von Grandville und poet. Einleitungen von Gust. Busiger. Leipz. 8. Cartonn. 1 fl. 45 kr. od. 1 M.

Issland's dramatische Werke. Auswahl in 11 Bdn. Leipz. 1827. 12. 2 fl. 24 kr. od. 1 M 12 M.

Kauffmann, Orbis pictus. Ein Volksbuch f. Jung und Alt ic. mit Einleitung v. G. H. v. Schubert. 2 Thle. mit 1 Titelkpf. u. 506 erläut. Abbildungen. Stuttg. 1841. gr. 8. Geb. 2 fl. od. 1 M 5 M.

Luden, Heint., Geschichte des deutschen Volkes. 12 Bde. Gotha 1825—37. gr. 8. 15 fl. od. 8 M 20 M.

Einzeln: Der 3. bis 12. Band einzeln à 1 fl. 45 kr. od. 1 M.

Malpière, la Chine. Moeurs, Usages, Costumes etc. etc. 2 vols. gr. in 4. avec 182 planches coloriées. Paris 1825—27. Cartonn. (360 Francs). 60 fl. od. 34 M 10 M.

Mignet, Histoire de la Révolution française; augmentée de l'hist. de la Restauration jusqu'à l'avènement de Louis Philippe I. par E. de Bonnechose. Bruxelles 1844. 8. Pap. vél. broch. 1 fl. 30 kr. od. 26 M.

Mignet, Geschichte der französ. Revolution. Uebers. von Dr. E. Burckhardt. Prachtausg. mit 200 Illustrationen von Raffet ic. ic. Lpz. 1842. Lex.-8. Geheft. 3 fl. od. 1 M 22 M.

Neureuther, Eugen, Randzeichnungen zu den Dichtungen deutscher Classiker. 6 Hefte. München 1832. 4. Carton. 2 fl. od. 1 M 5 M.

— — Randzeichnungen zu Göthe's Balladen und Romanzen. 5 Hefte. Ebend. 829—39. Folio. Geheft. 3 fl. od. 1 M 22 M.

Nisle, Umrisse zu den Gedichten von Ferd. Freiligrath. 18 Blätter in 3 Heften nebst Text. Carlsruhe 1841. 8. 30 kr. od. 8½ M.

— — Umrisse zu den Gedichten von Nic. Lenau. 18 Blatt nebst Text. Ebend. 1841. 8. 30 kr. od. 8½ M.

Nork, F., Etymologisch-symbolisch-mythologisches Realwörterbuch zum Handgebrauch für Bibelforscher, Archäologen und bildende Künstler ic. ic. 4 Bde. Stuttg. 1843—45. gr. Lex.-8. 7 fl. od. 4 M.

Rückert, Fr., die Weisheit des Brahmanen, ein Lehrgedicht in Bruchstücken. 6 Bde. Lpzg. 1838—41. gr. 12. Belinpap. Eleg. geh. 7 fl. od. 4 M.

Schwab, Gustav, Die schönsten Sagen des klassischen Alterthums. 3 Bde. mit 3 Kpfen. Stuttg. 1838—40. gr. 8. Belinpap. Eleg. geh. 3 fl. 30 kr. od. 2 M.

— — Die deutschen Volksbücher. (Buch der schönsten Geschichten und Sagen.) 2. Aufl. 2 Bde. mit 4 Stahlst. Ebend. 1843. gr. 8. Belinp. Eleg. geh. 2 fl. 24 kr. od. 1 M 12 M.

Schweizerland, das malerische. Hundert der schönsten Ansichten in Stahlstich, mit Text von Aug. Lewald. 2. Ausg. in 8 Heften, complet. Carlruhe 1844. fl. 8. 3 fl. od. 1 M 22 M.

Seume's sämmtliche Werke. Einzig rechtsmäßige Originalausg. in 8 Bdn. mit Portrait. Leipz. 1839. Schillerformat. Geheft. 3 fl. od. 1 M 22 M.

Shakspeare's Plays and Poems (complete works) in One volume. Leips. 1840. Lex.-8. Mit Titelkpf. In Leinwand gebunden. 4 fl. od. 2 M 8½ M.

Skizzen zu Shakspeare's dramat. Werken. Gezeichn., gestoch. u. rad. von Ruhl. Mit Erläuterungen in engl., französ. u. deutscher Sprache. 5 Lieferungen. Cassel 1838—40. Quer gr. 4. Gebunden 7 fl. od. 4 M.

Inhalt I. Kaufmann v. Venedig. II. Der Sturm. III. Sommernachtstraum. IV. Romeo u. Julie. V. Was ihr wollt.

Einzelle Lieferungen 1 fl. 45 kr. oder 1 M.

Spazier, Jean Paul Jr. Richter, Ein biograph. Commentar zu dessen Werken. 5 Bde. Berl. 1835. 8. Geh. 2 fl. od. 1 M 5 M.

Sporshil, Geschichte der Kreuzzüge. Mit 12 prachtvollen Stahlstichen nach Originalzeichnungen von Kitchhoff u. 1 Karte. Lpzg. 1843. 8. Cartonn. 3 fl. od. 1 M 22 M.

Sprichwörter, die, und Sinnreden des deutschen Volkes in alter und neuer Zeit. Zum erstenmal aus den Quellen geschöpft, erläutert u. mit Einleit. vers. von Eislein. Freib. 1840. gr. 8. Geh. 1 fl. 45 kr. od. 1 M.

Thiers, Histoire de la Révolution française. 22. éd. illustree de portraits et de nombreux autres sujets. 2 vols. gr. in-8. Brux. 1844. broch. 7 fl. od. 4 M.

Tiedge's sämmtliche Werke. 10 Bde. Lpz. 1841. Schillerformat. Geh. 3 fl. 30 kr. od. 2 M.

Volkslieder, die, der Deutschen. Eine vollst. Sammlung der vorzüglichsten deutschen Volkslieder, von der Mitte des 16. bis in die erste Hälfte des 19. Jahrh. heraußg. von Freih. von Erlach. 5 Bde. u. Register. Mannheim 1834—37. gr. 8. Geheft. 5 fl. 30 kr. od. 3 M 5 M.

— — Dieselben. In 5 Halbfanzbänden geb. 7 fl. od. 4 M.

Voß, J. H., Sämtliche Gedichte. Auswahl letzter Hand. 4 Bde. Leipzig 1833. fl. 8. 1 fl. 12 fr. od. 21 Ngr.
 — — Dieselben. Ausg. auf Schreibpapier 1 fl. 45 fr. od. 1 1/2.
 — — — Schreibpapier 2 fl. 42 fr. od. 1 1/2 16 Ngr.
 — — Luise. Ebend. 1823. 8. 30 kr. od. 8 1/2 Ngr.
 Wessenberg, J. H. v., die großen Kirchenversammlungen des 15. u. 16. Jahrhunderts in Beziehung auf Kirchenverbesserung, geschichtlich u. kritisch dargestellt ic. 4 Bde. Constanz 1840. gr. 8. 4 fl. od. 2 1/2 8 1/2 Ngr.
 Wieland's Werke. 42 Bde. Leipzig. Göschens 1794—1802. Prachtausg. in gr. 4. auf Velinpapier, mit Kupfern. Geheft. (250 1/2) 52 fl. 30 kr. od. 30 1/2.
 Winkelmann's Werke. Einzig rechtmäßige Original-Ausgabe in 2 Bänden. Lex. 8., mit sehr vielen Kupfern. Stuttg. (Dresden, Walther) 1847. Geh. 10 fl. 30 kr. od. 6 1/2.
 Athenaeus ex recens. G. Dindorfii. 3 vol. Lips. 1827. gr. 8. 8 fl. od. 4 1/2 20 Ngr.
 — — — Schreibpapier 10 fl. 30 kr. od. 6 1/2.
 Diodori Siculi bibliotheca. Edidit Dindorfius. 4 voll. Ib. 1826. 12. 3 fl. od. 1 1/2 22 Ngr.
 — — — Schreibpapier 4 fl. od. 2 1/2 8 1/2 Ngr.
 — — — Velinpapier 5 fl. 15 kr. od. 3 1/2.
 Homeri opera omnia ex recens. et cum notis Clarkii cur. Ernesti. Ed. nov. cur. Dindorfio. 5 voll. Ib. 1824. gr. 8. 5 fl. od. 2 1/2 26 Ngr.
 — — — Schreibpapier 7 fl. od. 4 1/2.
 Leibnitii opera philosophica quae extant Latina, Gallica, Germanica omnia, ed. J. E. D. Erdmann. Berol. 1840. Lex.-8. Velinpap. mit Portrait. Geheft. 7 fl. od. 4 1/2.
 Livii Patavini historiarum libri qui supersunt omnes, ex recens. Drackenborchii etc. cur. Ernesti et Kreysig. 5 voll. Lips. 1823 — 27. gr. 8. 5 fl. od. 2 1/2 26 Ngr.
 — — — Schreibpapier 7 fl. od. 4 1/2.
 — — — Velinpap. 10 fl. od. 5 1/2 22 Ngr.
 Luciani Samosatensis opera, graece et latine, post Hemsterhusium et Reitzium c. variet. lection., scholiis graec., adnot. et indicibus ed. Lehmann. 9 voll. Ib. 1822—31. gr. 8. 8 fl. od. 4 1/2 20 Ngr.
 — — — Schreibpapier 10 fl. 30 kr. od. 6 1/2.
 — — — Velinpap. 14 fl. od. 8 1/2.
 Lucian's sämmtl. Werke, übersetzt von Wieland. 6 Bde. Ebend. 1788—89. 8. 4 fl. od. 2 1/2 8 1/2 Ngr.
 — — Holländ. Papier 6 fl. od. 3 1/2 13 Ngr.
 Oratores Attici ex recens. Imman. Bekkeri. Ed. nov. et emend. 5 voll. Berol. 1823—24. gr. 8. 7 fl. od. 4 1/2.
 — — — Besseres Papier 10 fl. 30 kr. od. 6 1/2.
 — — — Velinpapier 14 fl. od. 8 1/2.

Pausaniae Graeciae descriptio. Edidit, Graeca emend., latinam Amasaei interpretat. et indices adjec. Siebelis. 5 voll. Lips. 1822—28. gr. 8. 10 fl. 30 kr. od. 6 1/2.
 — — — Schreibpapier 14 fl. od. 8 1/2.
 — — — Velinpapier 17 fl. 30 kr. od. 10 1/2.

[7621.] Neue Musikalien im Verlage von C. Luckhardt, Musikalien-Handlung in Cassel.

(Versandt am 1. November 1848.)

A Cond. mit 33 1/3 — auf feste Rechnung mit 50 %.

Auswahl der schönsten Vaterlands- u. Turnlieder. 2 1/2 Ngr.

Böhner, L., Fantaisie Sonate in F. moll pour le Piano. Op. 130. 20 Ngr.

Cattus, A. E. W., Volksmarsch für Gesang 2 1/2 Ngr.

Endter, J. N., Rondo Pastorale p. le Piano. Op. 3. 15 Ngr.

— — Vier Studenten, für 4 Männerst. (Tenor-Solo.) Part. u. Stimmen. Op. 8. 10 Ngr.

Gerke, O., Kleine Fantasie über Esser's Lied „Mein Engel“ 5 Ngr.

Kühnstedt, F., Liebe und Eifersucht. Grosser Walzer für das Piano. Op. 19d. 12 1/2 Ngr.

— — Sehnsucht. Walzer-Lied für Gesang mit Piano. Op. 19b. 5 Ngr.

— — Ernst und Scherz. Adagio und Scherzo pour le Piano. Op. 22. 17 1/2 Ngr.

— — Deutsches National-Lied für eine Singstimme mit Piano. 2 Ngr.

— — Schwarz-Roth-Gold für eine Singstimme mit Piano. 2 1/2 Ngr.

Liebe, L., Ob ich dich liebe, frage mich nicht! Lied für eine Singstimme. Op. 11. 10 Ngr.

Liederkranz, Sammlung der beliebtesten Lieder und Gesänge mit Begleitung des Pianoforte.

Nr. 1 Von meinen Bergen muss ich scheiden. 5 Ngr.

Nr. 2 Hab heut die ganze Nacht (Österreichisches Volkslied). 7 1/2 Ngr.

Nr. 5. Endter, J. N., Vier Studenten. 5 Ngr.

Nr. 8. 17. Haeser, C., Frühlingstoaste. — — Gute Nacht, für Alt oder Bariton. 5 Ngr.

Nr. 13. 15. — — Die Zufriedenen. — — Die Stille 5 Ngr.

Spoehr, L., Lieder mit Begleitung des Pianoforte. (Ständchen. — Maria. — Ueber die Wellen. — Jägerlied. — Was mir wohl übrig bliebe.) 9. Sammlung der Lieder. Op. 139. 25 Ngr.

Stähle, H., Tre Scherzi per il Piano. Op. 4. 17 1/2 Ngr.

Tanz-Album, Casseler, f. Piano, 2. Jahrg. (Polonaise, arrang. von Nickel. — Fahnen-Galopp von F. Meyer. — Roccoco-

Polka von F. Meyer. — Erinnerung an die Heimath. Langsamer Walzer von F. Meyer. — Husaren-Gallopp von B. Bochmann. — Lustlager-Walzer von R. Bochmann.)

Vaterlandslied, neues. Ich bin ein Deutscher etc. für eine Singstimme mit Piano. 2 1/2 Ngr.

Volkslieder, zwei. Hessenland von J. N. Endter. — Bürger ist jeder Sohn von G. Evert. Für 4 Männerstimmen. Part. und Stimmen. 7 1/2 Ngr.
 — — für 1 Singstimme mit Piano. 5 Ngr.

[7622.] In meinem Verlage erschien so eben: Trummer, Dr. E., Entwurf eines Criminalgesetzbuches für die Hansestädte Hamburg, Lübeck und Bremen. Zugleich als Vorläufer des Entwurfs zu einem allgemeinen deutschen Criminalgesetzbuche. Gr. 12. Geh. 8 99.

Der Zeitverhältnisse wegen habe ich diesen Entwurf, aus der Feder eines rühmlichst bekannten Criminatisten, nur an solche Handlungen gesandt, welche mir ihren Bedarf bereits angeben oder die für desselben Verfassers „Rechtsgeschichtliche Vorträge“ eine Continuation haben. Alle anderen Handlungen ersuche ich nach Ermessen à Condition zu verlangen. Hamburg, Novbr. 1848.

Johann Aug. Meissner.

[7623.] Neuhest interessant u. zeitgemäß!
 So eben ist erschienen, wird aber nur gegen Baar mit 50 % versandt:

Robert Blum.

Sein Leben, Wirken und Ende.
 Eine biographische Skizze, nach den besten Quellen zusammengestellt von F. W.

Mit dessen Portrait nach einem Daguerreotyp und Facsimile.
 geheft. 6 kr. — 2 Ngr.

In Parthien: 30 Erpl. 1 fl. 15 kr. od. 22 Ngr.
 Nürnberg. J. A. Endter'sche Buchb.

[7624.] Bei uns sind in Commission erschienen: Andante, Novellen, Briefe und kleine Dramen. 8. eleg. geb. 23 Bogen à 1 1/2 15 Ngr. ord., 1 1/2 3 1/2 Ngr netto.

— — Souvenir. Costümirte Gedanken. Scherhaftes Botanik der Blumengeister. 16. eleg. cart. 20 Ngr ord., 15 Ngr netto.

Exemplare werden nur auf Verlangen ausgeliefert.

Düsseldorf, 14. Novbr. 1848.
 Bötticher'sche Bchhdg.

[7625.] Bei F. Malté's artist. Anstalt in Stuttgart ist erschienen und in Leipzig vorrätig:

Neueste Karte des Kriegsschauplatzes in Ungarn, Slavonien u. Croation von R. Groß. cartonnirt 9 Ngr.

Diejenigen Handlungen, die davon zu erhalten wünschen, bitte gefälligst verlangen zu wollen. Exemplare zur Auslieferung lagern in Leipzig.

[7626.] So eben versandte ich pro Nov.
Neue zerstreute Blätter.
Aus der Gegenwart und für die Gegenwart.

1 Bändchen. broch. 8 M φ .

Diese Blätter sind unmittelbar aus der bewegten Gegenwart hervorgegangen. Sie beabsichtigen Del in die bewegten Wogen der Zeit zu gießen, vom freien, unbefangenen Standpunkte aus über die Fragen der Zeit zu verständigen und zu beruhigen. Eine ernste, der Zeit Rechnung tragende, zugleich aber auch versöhnende Ansicht unserer öffentlichen Zustände ist jedenfalls die hervorstechende Eigenthümlichkeit ihrer Verfasser. In dem wildbrausenden Strom der Zeitschriften kann eine solche Gabe nur erwünscht sein.

Wer bei der Versendung übergangen worden sein sollte, den bitte ich gefl. zu verlangen, jedoch möglich.

Dresden, d. 1. Novembr. 1848.

Justus Naumann.

[7627.] Zur gefälligen Beachtung!

Um der häufigen Nachfrage zu begegnen, benachrichtigen wir hiermit unsere Herren Collegen, daß wir noch einen ganz kleinen Rest von dem alten Bilderbuche:

Euridiser Spiegel, worinnen der ganze Lebenslauf des Menschen von der Kindheit bis zum Alter zu sehen, in Figuren mit beigefügten ganz neuen kurzen Erklärungen vorgestellt. Mit 42 illum. Kupfern in Holzschnitt. In groß $\frac{1}{2}$ Fol. 1824. geb. gegen baar 24 fr. = 8 M φ ; in fester Rechnung 30 fr. = 10 M φ .

vorrätig haben und bitten um gefl. recht baldige Angabe Ihres Bedarfs.

Nürnberg, im Novbr. 1848.

Ergebnst
J. A. Endter'sche Buchhandlung.

[7628.] In meinem Verlage ist früher erschienen: Ueber die Verantwortlichkeit der Minister von B. de Constant. Aus dem Franz. von Dr. G. von Eckendorf. gr. 8. geh. 1831. 7½ M φ . ord., 5 M φ netto.

Diejenigen meiner Herren Collegen, mit denen ich in Verbindung stehe, mögen, falls sie sich Absatz hiervon versprechen, Expl. à Cond. verlangen, und bewillige ich bei 5 fest verlangten Expl. ein Inserat auf meine Kosten.

Neustadt a./Orla, den 14. November 1848.

J. A. G. Wagner.

[7629.] Bei Welt & Co. in Berlin ist erschienen und wird auf Verlangen à Cond. gesandt: Die Grundlage der neuen Ablösungs-Ordnung in der v. Patow'schen Denkschrift v. 10. Juni 1848, nebst dem Entwurfe zu einer Landrenten-Bank, von dem permanenten Ausschusse des Vereins zum Schutze des Eigenthums ic. 40 Seiten n. 5 M φ .

Der ministerielle Entwurf einer Gemeinde-Ordnung für die Preuß. Staaten, geprüft von dem permanenten Ausschusse des Vereins zum Schutze des Eigenthums ic. gr. 8. 44 Seiten n. 5 M φ .

[7630.] Zu 10 M φ . baar wird das Taschenbuch — Cornelia pro 1848 — gebunden in ganz neuen Exemplaren, so lange der Vorrauth dauert, in Leipzig ausgeliefert. — Neu broschirte Exemplare für Leihbibliotheken zu gleichem Preise.
Hanau, im Novbr. 1848.

Friedr. König.

[7631.] Polnischer Kalender.

1849.

Ich habe an alle Handlungen, welche verlangten, versandt:

Kalendarz

na Rok Pański 1849.

5 M φ mit $\frac{1}{4}$. Fest: 13/12.

Gliwiz. Sigismund Landsberger.

[7632.] So eben ist bei uns erschienen:

Neu aufgefondene Bruchstücke

aus

Reden des Hyperéides.

Herausgegeben

von A. Boeckh.

(Besonderer Abdruck aus der Allg. Lit.-Ztg. 1848, No. 223—227.)

gr. 8. geh. n. 10 M φ .

Wir bitten muthmasslichen Bedarf à Cond. zu verschreiben, da wir unverlangt kein Expl. versenden.

Halle, November 1848.

C. A. Schwetschke u. Sohn.

[7633.] Um 1. Oktober haben wir als Neuigkeit versandt an Handlungen, welche uns bezahlt haben:

Populäre Briefe
an eine gebildete Dame
über die gesammten Gebiete
der Naturwissenschaften.

Von

Dr. Gustav Bischof,

Geh. Bergrath und Professor zu Bonn.

Erster Band. Mit 12 Abbildungen.

Pr. 2 M φ ob. 3 fl. 12 fr.

Unsere Herren Collegen bitten wir, dieses classische Werk nicht nur gebildeten Frauen, sondern auch den Käufern von Liebig's chem. Briefen zur Einsicht zu übermachen.

Flammer & Hoffmann in Pforzheim.

[7634.] Bei W. Leyssohn in Grünberg ist erschienen und wird unverlangt nicht versandt: Gesetz über die Errichtung der Bürgerwehr vom 17. October 1848 nebst Verordnung, die Ausführung desselben betreffend. Preis 1 M φ . In Parthien bedeutend billiger. Gegen baar mit 50%.

[7635.] Bei Th. Fischer in Cassel ist eben erschienen:

Beschlüsse der Versammlung der Lehrer deutscher Hochschulen zu Jena, 21—24. Sept. 1848. Zusammengestellt von Professor Dr. J. Caesar, gr. 8. 1 M φ .

versende ich als Neuigkeit nur nach Universitätsstädten unverlangt.

[7636.] In meinem Verlage erschien so eben:
Lateinische

Schulgrammatik

für die unteren Gymnasialklassen mit einer zum Memoriren bestimmten Wörterzählung, vielen deutschen und lateinischen Übungsaufgaben zum Uebersetzen und einem deutsch-lateinischen und lateinisch-deutschen Wörterbuche

von Dr. Hermann Middendorf und Dr. Friedrich Grüter.

30 Bogen gr. 8. 1 M φ .

Wenn auch diese Grammatik eigentlich den ersten Theil der in meinem Verlage erscheinenden lat. Schulgrammatik für sämtliche Gymnasialklassen, bearbeitet von den obengenannten Verf., bildet und sich aufs Engste an den später erscheinenden 2. (kleineren) Theil derselben, enthaltend die Syntax für die mittleren und oberen Klassen, anschließt, so steht doch anderseits dieselbe für sich als ein Ganzes da und kann in den (3.) unteren Klassen, ohne Störung an denjenigen Anstalten gebraucht werden, wo für die mittleren und oberen Klassen eine andere Grammatik sollte beibehalten werden, ebenso wie der später erscheinende 2. Theil für die mittleren und oberen Gymnasialklassen den Gebrauch einer andern Grammatik für die unteren Klassen durchaus nicht stört.

Goesfeld, im October 1848.

B. Wittneven, Vater.

[7637.] In Dehmigke's B. (v. Bernhardi) in Berlin ist in Commission erschienen und steht auf Verl. zu Diensten:

Stahr, W., Die Trennung der Schule von der Kirche. Ein Commissionsgutachten vorgelesen im constitutionellen Club in Stettin am 10. Octbr. 1848. 2½ M φ .

[7638.] So eben erscheint bei mir:
Wiener und Wöhler. Gedichte gesammelt von Carl Dettmar.

Mannheim, den 15. Novbr. 1848.

J. Bensheimer.

[7639.] Von dem Werke:

Hildebrand, Geometer, das theoretisch-practische Rechnen mit Zahlen nach einer sehr leichten und faslichen Methode alle vorkommenden Aufgaben vermittelst einfacher, den Geist bildenden Vernunftschlüsse zu lösen. Nebst Anhängen über die Berechnung der im gewöhnlichen Leben vorkommenden Flächen und Körper. Ein Lehr- und Handbuch für Schule und Haus. 1843. gr. 8. Preis 2 fl. = 1 M φ 6 M φ .

welches noch nicht in den Buchhandel kam, ist mir der kleine Rest der Auflage zum Verkauf à 7 M φ pr. Expl. baar übertragen worden.

Stuttgart.

C. A. Sonnewald.

182 *

[7640.] La préservation personnelle

par le Dr. S. La'Mert à Londres,
40. édition, haben wir nach Leipzig auf's Lager
gesandt, wo Herr Engelmann die eingehenden
Bestellungen sofort ausliefern wird. Da das
Werk demnächst in deutschen Blättern angezeigt
wird, steht Nachfrage zu erwarten.

Preis 5 fr. = 1 fl 10 Skr ord. mit
25 %, also 1 fl baar.

Brüssel, 10. October 1848.

Mayer & Flatau.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[7641.] Kalender f. das Jahr 1849.

Hiermit beehe ich mich anzugeben, daß die,
seit neun Jahren in meinem Verlage erscheinenden
Kalender:

A u s t r i a .

Oesterreichischer Universalkalender
und

Geschäfts- und Schreibkalender

(aus der „Austria“ besonders abgedruckt)
für das Jahr 1849 bereits unter der Presse sind
und medio December d. J. zuverlässig erscheinen
werden.

Da ich bei den jetzigen Zeitwirrnissen (besonders von Kalendern) unmöglich à Cond.-Sendungen machen kann, so bitte ich diejenigen Handlungen, welche mir Zusendungen ihres Verlages gemacht haben, ihren Bedarf für fest, die übrigen jedoch, gegen baar zu verlangen, und gestatte dafür folgende Vortheile:

Bei 12 Fr., auf einmal bezogen	1 Freier.
= 25	= 3
= 50	= 7
= 100	= 15

Der Ladenpreis für die „Austria“ ist, wie
in den letzten zwei Jahren, 1½ fl, der des Ge-
schäftskalenders 5 gr.

Wien, 30. September 1848.

Ignaz Klang.

[7642.] Zeitgemäße Neuigkeit.

In der Rackhorst'schen Buchhandlung in
Osnabrück erscheint in 14 Tagen und wird
unverlangt nicht versandt, ich bitte daher zu
verlangen:

Das außergerichtliche Sühnenverfahren in
Norddeutschland durch Friedensrichter,
Schieds- und Vertrauensmänner von Amts-
Assessor Th. Fachtmann. gr. 8. geh.
(5 Bogen.) 7½ Skr ord.

[7643.] Am 20. Novbr. erscheint in meinem
Verlage:

Preußen, Berlin und die neue Revolution.

Erstes Heft.

6 Skr ord., 4½ Skr netto mit 50 % baar.
Bei Baarbezug auf 10 Fr. ein Freieremplar.

Obiges enthält eine möglichst vollständige
Geschichte der neuen Ereignisse in Preußen und
Berlin mit Aktenstücken und anderen Beilagen.

Ich bitte schleunigst zu verlangen.

Mannheim.

Ergebnist

J. P. Grohe.

[7644.] Politische Belehrungen.

Zeitschriften,
Geschichte und Persönlichkeiten der Gegenwart.
Wöchentlich eine Lieferung à 1 Skr.

Subscriptionsbedingungen.

Die politischen Belehrungen erscheinen jeden
Sonnabend in Lieferungen von 32 Seiten. Der
Preis für 10 Lieferungen ist 10 Skr ordin.
7 Skr netto; es können dieselben jedoch auch in
einzelnen Lieferungen à 1 Skr bezogen werden.

10 Lieferungen bilden ein Bändchen von
300 Druckseiten, zu welchem ein Titel und In-
haltsverzeichnis unentbehrlich nachgeliefert wird.

Die zunächst erscheinenden Lieferungen werden
enthalten:

I.

Die Regierungsformen.
— Die Reichsgewalt und
der Reichsverweser.

II.

Hat der König von Preu-
ßen das Recht, die constitu-
irende Nationalversamm-
lung zu verlegen, zu ver-
tagen oder aufzulösen? —
Eine oder zwei Kammern?

III.

Die Hinrichtung Robert
Blum's. — Die Volksouve-
ränheit.

IV.

Die Grundrechte des deut-
schen Volkes. — Schleswig.
Holstein und Dänemark.

V.

Das Eigenthum. — Die
Wiener October-Revo-
lution.

Die 1. Lieferung der politischen Belehrungen
ist am 10. November 1848 erschienen.

Diese Wochenschrift wird nur auf feste
Rechnung versandt und gewähre ich außer 30 %
auf je 10 Fr. 1 Freieremplar.

Leipzig, J. J. Weber.

[7645.] Im Verlage von Joh. Urban Kern
in Breslau erscheint zu Weihnachten:

1 8 4 8.

Ein Gedenkbüchlein

über die wichtigen Ereignisse
dieses Jahres.

Von Gustav Frits.

ca. 8 Bogen. 8. Preis ca. 6—7½ Skr ord.

Dieses populär gehaltene Volksbuch
zu dem billigen Preis wird einer großen Ver-
breitung fähig sein. Ich bitte um genügte
Aufträge; bei 12 Fr. das 13. gratis bei fester
Bestellung; durch Inserrate werde ich gern den
Absatz zu unterstützen suchen.

Angebotene Bücher.

[7646.] Mangelsdorf & Klaehr in Königs-
berg und Memel offerieren und seien Angeboten
entgegen:

1 Meyer's Conversations-Lexicon. Band 1.
bis 10. ist gebunden.

[7647.] Bibliotheks-Werke!

J. Hess in Ellwangen offeriert gegen baar:
1 Ferraris, biblioth. canon. jurid. etc.
10 Tom. Fol. Venet. 1770. Ldrbd.,
netto 12 fl.

1 Robillard, Musée franç. ou collec-
tion. compl. des Tableaux, statues etc.
5 voll. Fol. Paris 1803—1811. (Ldpr. 4000 Francs.) Die gute Ausgabe netto
300 fl.

(Wird auch in Tausch gegen ganz gute Sa-
chen abgegeben.)

1 Siebmacher's groß. Wappenbuch. 6 Thle.
mit 11 Supplbdn., zus. 17 Thle. Fol.
1734, netto 36 fl.

1 Recueil d'estampes gravées d'après les ta-
bleaux du Cabinet de Monseign. le duc de
Choiseul. Fol. Paris 1771, m. 123 Kpfzn.,
netto 12 fl.

1 A History of Madeira with series of 37 colour.
Engravings. 4. Lond. 1821, netto 4½ fl.

1 Dibdin, a bibliographic antiquarian and
pittoresque tour in France and Germ. etc.
3 vol. Lond. 1829, netto 5 fl.

1 Charles de Rechberg, le peuples de la
Russie ou description des moeurs etc., m.
96 col. Kpfzn. 2 Vol. Paris 1812.
Grossfolio. (Ldpr. 1200 Frs.) netto 18 fl.

1 The Costume of the Netherlands displ. in
thirty colour. engravings with descriptions
in English and French. Fol. London,
netto 6 fl.

1 Bloch's Fische. 12 Bde., m. 432 ill.
Kpfzn. (Bd. 10. fehlt.) 4. Berl., schönes
Er. (180 fl), netto 20 fl.

1 Wieland's sammel. Werke. Pracht-U.
auf Berlin-Pap. 4. Leipz. 42 Bde., m.
24 Kpfzn. Hlbfrzbd. (Ldpr. 300 fl),
netto 48 fl. (Wird auch in Tausch ab-
gegeben.)

1 Europäische Annalen von Posselt, Mur-
hardt, Rotteck u. And. V. 1795—1834, in
148 Bdn. (V. I. 1795—1796 fehlen
zus. 3 Hefte, sonst ganz vollst.) (Ldpr. 180 fl),
zu netto 39 fl. (Wird auch in Tausch gegeben.)

1 Annuaire historique univers. par Lesure.
1818—1841, in 24 Lwdbdn. 8. Paris,
wie neu. (Ldpr. 300 Frs.), netto 24 fl.

1 Biedenfeld, Gesch. u. Verfass. aller
geistl. u. weltl. Ritterorden ic. 2 Bde.,
mit Atlas, v. 500 ill. Abbild. 4. 1841.
eleg. gebd. (Ldpr. 34 fl), netto 12 fl.

1 Sämmtl. Truppen v. deutsch. Bundesheer,
m. 384 fein illum. Bltt. Abbildgn. Fol.
Würzb. 1840. (Ldpr. 128 fl), netto 25 fl.
— die Russischen Truppen, m. 80 ill. Bltt.
(Ldpr. 26 fl), netto 8 fl.

1 Brunet, manuel du libraire. 4. édit. 5 vol.
8. Brux. 1838—1845, wie neu, no. 9 fl.
Fracht nach Leipzig berechne 3 fl pr. Ctr.

- [7648.] Unterzeichnete offerirt gegen baar und sieht Geboten entgegen:
Bignon, histoire de France sous Napoléon. Paris 1847. 4—13. Bd.
Conversationslerikon, neues rhein., oder encyclop. Handwörterbuch für gebildete Stände. 14 Bde. in 26 Thln., steif gebd.
Kistemaker, Dr. J. H., d. heil. Schriften des neuen Testaments. Münster 1825. 7 Bde. in Halbfzbd.
Medizinisch-chirurgisch-therapeutisches Wörterbuch oder Repertorium der vorzüglichsten Kurarten. Berlin 1840, Duncker. 3. u. 4. Bd. einzeln, gebd. in Pappbd.
Nachtseiten der Gesellschaft. Eine Gallerie merkw. Verbrechen u. Rechtsfälle, herausgegeb. v. Diezmann, Jordan u. Meyer. 1—12. Rück., Eck., geb. in 3 Bden.
Real-Encyclopädie f. d. gebildeten Stände. Conversations-Lexicon. 9. Originalausfl. Leipzig 1843—47, in 15 Bänden, wovon 11 Bde. steif gebd., die Uebrigen in Heften. Vogl, J. N., Ferdinand Raimund's sammelte Werke. Wien 1837, Rohrmann. 4 Bde. Rücken u. Eck. in Led. gebd.
Voleur, le, cabinet de lecture le cirle et la gazette de familles, les revues de journaux français et étrangers, année 1847. Paris. Schorner'sche Buchh. in Straubing.

- [7649.] J. Hess in Ellwangen offerirt in Rechnung oder Tausch folgende neue Schulbücher:
- 12 Kohlrausch, chronolog. Abriss der Weltgeschichte. 15. Aufl. 1845, in Alibis m. 50 % Rabatt.
 - 2 Ohm, Lehrb. d. mathemat. Elem.-Unterrichts. 3. Aufl. 1842, in Alibis mit 60 % Rabatt.
 - 6 Hirzel, französ. Lesebuch. 6. A. 1841, in Alib. m. 50% Rabatt.
 - 4 Hölder, prakt. franz. Sprachlehre. 4. Aufl. 1842, in Alibis m. 60 % Rabatt.
 - 10 Cammerer, Weltgeschichte. 7. Aufl. 8. Rempt. 1840, in Alib. m. 50 % Rabatt.
 - 4 Caesar, bellum gallic. Münch. 1842, Central-Schulbücher-Verl., dauerh. gebdn. à 5 ggf.
 - 6 Reim, Elem.-Unterricht der griech. Sprache. I. u. II. Curs., mit Wörterb. 1835, sehr gut gebdn., m. 60 % Rabatt.
 - 8 Krebs, Anleitung z. Latein. Schreiben. 9. Aufl. 1842, sehr gut gebdn., m. 60 % Rabatt.
 - 12 Voltaire, histoire de Charles XII., m. Wörterb. kl. 8. Leipz. 1846, Renger. br. m. 60 % Rabatt.
 - 12 Ségur, histoire de Napoléon et d. l. g. armée etc., m. Wörterb. u. Anm. Ebendas. 1841. br., m. 60 % Rabatt.
 - 2 Rost, griechische Grammatik. 6. Aufl., 1841. sehr gut gebdn., m. 50 % Rabatt.

- 7 August, prakt. Vorübungen zur Kenntn. des Latein. 2. A. 1829. cart., m. 70 % Rabatt.
8 Cicero, de oratore libri III., v. Billerbek. Hann. 1828. Pbd., m. 70 % Rabatt.
10 Cicero, Brutus s. de clar. orator., v. Billerbek. 8. Hann. 1828. gebdn., m. 70 % Rabatt.
12 Cicero, de divinatione lib. II. et de fato etc., m. deutsch. Noten v. Seibt. 8. 1833 br., m. 60 % Rabatt.
12 Cicero, de natura deorum, m. deutschen Noten v. Seibt. 8. 1833. br., m. 60 % Rabatt.
10 Sophocles, Antigone et Oedip. 12. Lips. 1828, Tauchn. br. à 1½ Ngf.
8 Sophocles, Ajax. 1828. Tauchn. Ausg. br. à 1½ Ngf.
K In Tausch könnte ich gebrauchen: Latein. Gramm. v. Zumpt, Kühner's griech. Elem.-Gramm., Hirzel's franz. Gramm., Lexika v. Rost, Georges, Gesenius ic. Klüber's lat. Chrest., Gesenius, hebr. Gr., Livius, Virgil, Horaz, Gallust, Plato, Brettnet's Physik, lat. Synonymik, Homer, Ahn ic.
- [7650.] G. Ernesti's Buchh. in Chemnitz offerirt für 18. sbaar (Padenpreis 60 .f.):
1 Püchler-Muskau, Aus Mehemed Ali's Reich. 3 Bde.
1 — Semilasso in Europa. 3 Bde.
1 — Semilasso in Afrika. 5 Bde.
1 — Tutti Frutti. 5 Bde.
1 — Südostlicher Bildersaal. 3 Bde.
1 — Briefe eines Verstorbenen. 4 Bde.
1 — der Woldläuf. 1 Bd.
1 — Jugendwanderungen. 1 Bd.
Sämtlich gut erhalten (wie neu!).

- [7651.] Die Horvath'sche Buchh. in Potsdam offerirt gegen baar:
1 Illustrierte Zeitung für 1844, 1845, 1846, 1847 und 1848. 1. Quartal — ganz neu — und die Jahrgänge 1844, 45. in 4 eleganten Berliner ½ Frz - Einbänden, für 8 .f. netto.
1 Oeuvres de Jean Racine, précédées des mémoires sur sa vie, par Louis Racine. Pariser Orig.-Ausg., mit vielen herrlichen Stahlstichen. gr. 8. Velinp. Eleg. geb., für 3 .f.
1 Handb. f. d. Königl. Hof u. Staat für 1848. Neu. Statt 2½ .f. baar 1 .f. 10 Sg.
1 Corpus juris civilis. kl. Folio. Leipzig 1844, bei Baumgärtner. 3 Thle. Eleg. geb. (½ Frzbd.) Ganz neu, für 3 .f.
1 Cornelius Tacitus ed. Becker. 3 Bde. ½ Frzbd. (Ldprs. 5 .f.) Ganz gut erhalten, für 2 .f.
1 Michelet, Anthropologie und Physiologie. (Sander.) Ldprs. 2½ .f. Eleg. ½ Frzbd. So gut wie neu, für 1 .f.

- 1 Schriften von van der Velde. Octav-Ausgabe. 25 Bde. Ldprs. 28 .f. In 25 Bdn. Pappbd., mit Titel. Sehr gut erhalten, für 6 .f.
1 Reich, Dr. G. J., Lehr-Versuch der Lebenskunde. 1847. 2 Thle. Ldprs. 5 .f. für 2 .f.
1 Heubner, Predigten. Berlin 1847. Ldprs. 2 .f. für 20 Sg.
1 Heintz. v. Kleist's gesammelte Schriften. 2 Thle. (Reimer.) In eleg. Berliner Einb. Neu, für 1 .f. 10 Sg.
1 Hoffmann's gesammelte Schriften. 12 Thle. mit Stahlstichen. Berlin 1846. Ldprs. 8 .f. In 12 eleg. Berl. Einbänden, für 4 .f. 15 Sg.
1 Die Generale des Kaiserreichs und der Republik. Leipzig. 1847, ganz neu. Ldprs. 5 .f. netto, für 1 .f. 20 Sg.

- [7652.] Die Horvath'sche Buchh. in Potsdam offerirt:
1 Höpfner, Commentar zu den Friderici'schen Institutionen. (Ldprs. 5 .f.), gut geb. u. erhalten, für 2 .f.
1 Schilling, Pandektenrecht. 1841. (Heymann.) ½ Frzbd., neu, für 1 .f.
1 Tittmann, Handb. f. angehende Juristen. (Ldprs. 3 .f.), neu, für 1 .f.
1 Heumann, Handlerikon zum Corpus juris. 1846. Neu. (Ldprs. 2 .f. netto), für 22½ Sg.
1 Schweppes, Römische Rechtsgeschichte. (Bandenh. & R.) (Ldprs. 4½ .f.) Geb. u. neu, für 2 .f.
1 Eichhorn, Privatrecht. ½ Frzbd. cplt. (Ldprs. 3 .f. 22½ Sg), für 1 .f. 25 Sg.
1 Kronit, Privatrecht. ½ Frzbd. 20 Sg.
*1 Henke, Lehrb. d. gerichtlichen Medizin. Eleg. geb. 1 .f. 10 Sg.
*1 Humboldt, Central-Asien. 2 Thle. Eleg. geb. (Ldprs. 6 .f) 3 .f.
*1 Henke, Criminalecht. 4 Thle. Elegant geb. 5 .f. 20 Sg.
*1 Heffter, Civil-Prozeßrecht. 1843. Eleg. geb. 1 .f. 15 Sg.
1 Corpus juris civilis. Von Dr. J. L. W. Beck. (Cnobloch) gross 4. ½ Frzbd. 3 .f.
*1 Heffter, Criminalrecht. (Ldprs. 2½ .f.) Eleg. geb., 1 .f. 10 Sg.
Sämtliche Sachen sind neu oder wie neu und die mit * bezeichneten neu, in eleganten Prachtbänden!

- [7653.] Kallenbach & Rosenheim in Lemberg offeriren und sehen Geboten entgegen:
1 Sismonde de Sismondi, Histoire des Français. Paris. 31 Vols., neu brosch.
1 Fessler, Geschichte der Ungern und ihrer Landsassen. Leipzig 1815. 10 Bde., gebr.
1 Gebhardi, L. A., Geschichte aller Wendisch-Slawischen Staaten. 4. Halle 1790. 4 Bde. Pappbd., gut erhalten,
1 Luther's Werke. 10 Bdchn. 16. Hambg. 826. brosch., wie neu.

- [7654.] Die Horvath'sche Buchhandlung in Potsdam offerirt:
- 1 Goethe's Werke. Schiller-Ausgabe. In 20 höchst eleg. Berlin. $\frac{1}{2}$ Franzbdn. (mit Kalbleder) — so wie
- 1 Nisle, Abbildungen dazu. Eleg. geb. Ganz neu. Zusammen für 17 fl baar.
- 1 Voyage pittoresque autour du monde; résumé général des voyages de découvertes de Magellan, Fasman etc. etc. etc. Publié sous la direction de M. Dumont D'Urville. Accompagné de Cartes et de nombreuses gravures en taille-douce sur acier d'après les dessins de M. de Sainson. 2 vols. gr. 8. Eleg. geb. Sehr gut erhalten, für 3 fl 15 Sgr baar.
(Jeder Band hat über 600 Seiten!)
- 1 Gavarni, Oeuvres choisies. Paris 1846. Mit 68 Blatt komischen Abbildungen. Für 1 fl 10 Sgr baar.
- 1 Die Lügower. Historischer Roman. 3 Thle. Berlin 1847 (Ldpr. 3 fl), für 22 $\frac{1}{2}$ Sgr baar.
- 1 Borussia. 3 Thle. (Adler & D.) Neu. Ldpr. 12 fl , für 1 fl 22 $\frac{1}{2}$ Sgr baar.
- 1 Damen-Conversat.-Lexikon. 10 Thle. 1847, für 1 fl 5 Sgr baar.

Gesuchte Bücher.

- [7655.] Mangelsdorf & Klaehr in Königsberg und Memel suchen unter vorheriger Preisangabe:
- 1 Höfer, Predigten über sonntägliche und freie Abschnitte der heiligen Schrift. 1. u. 2. Sammlung. Weßstein in Schweinfurt.
- [7656.] W. Dietze in Anclam sucht billig unter vorheriger Preisangabe:
- 1 Alexis, Hosen des Herrn von Bredow. 2 Abthlgn. in 5 Bänden. cplt.
- 1 Storch, ein deutscher Leinweber. 1. und 2. Abthlg. in 6 Bdn., wenn möglich auch die 3. Abth.
- 1 Paalzow, Thomas Thirnau. 1—3. oder auch 1. ap.
- 1 Gerstäcker, Regulatoren u. Buschrähndischer.
- [7657.] Ich suche antiquarisch und bitte um schleunigste Preisangabe:
- 1 Gehler's physikalisches Wörterbuch. Neue Bearbeitung in 11 Bänden. Ausg. auf Druck- oder Schreibpapier.
Nordhausen. Ferd. Förstemann.
- [7658.] G. Berger in Cöben sucht billig:
- 1 Jahresbericht d. Medizin v. Göschen. 1845. Heft 1.
- [7659.] H. Weisse in Wriezen sucht:
- 1 Der Turner. I. II. Jahrgang.
- [7660.] Wilh. Hoffmann in Weimar sucht:
- 1 Beethoven, Studien im Generalbass, ed. Jg. v. Seyfried, so wie billig: 1 Ex. der gestochenen Partituren von Gluck's, Meyerbeer's und Mozart's Opern.

- [7661.] Ignaz Klang in Wien sucht unter vorheriger Preisangabe:
- 1 Broschi conchyliologie fossile. 2 vol. Milan 1814.
- 1 Histoire littéraire de la France. 19 vol. 4. Paris.
- 1 Szechenyi catalogus nummor. Hungariae, Den Appendix allein.
- 1 Rue, Münztafeln.
- 1 Scheller, latein. Wörterbuch. Ausg. in 5 Bdn.
- 1 — do. in 7 Bdn.
- 1 Budai, historisches Wörterbuch in ungar. Sprache.
- 1 Teleki, Sam. catalogus script. antiqu.
- 1 Bertuch, Bilderbuch — die Ausgabe, bei welcher sich auch Text in ungarischer Sprache befindet.
- 1 Engel's Lorenz Stark. Berlin 1810.
- 1 Anemonen (v. Hormayr). 4 Bde.
- 1 Sammlg. der Reisen. Berlin, Mylius. 6. Bd.
- 1 Gaspari, Cannabich, Hassel, Erdbeschreibung. V. Abth. 5. Bd. 2. Thl. oder V. 5. 1. 2.
- 1 Ritter's Erdkunde.
- 1 Ochsenheimer u. Treitschke, Schmetterlinge.
- 1 Voltaire, d. Mädchen v. Orleans.
- 1 Faustin od. d. philos. Jahrhundert.
- 1 Faustin's Briefe.
- 1 Rousseau's einsame Spaziergänge.
- [7662.] Herm. Fritzsche in Leipzig sucht billig:
- 1 Doubey, Tabellen der Kirchengesch.
- 1 Goethe's Werke. cplt.
- 1 Heppe, aufricht. Lehrpr. v. d. Leithund. Augsb. 1751.
- 1 — der sich selbst rath. Jäger., Augsb. 1756.
- 1 Körner's Werke. N. T.-U. 4 Bde.
- 1 Österrieth, anat. Atlas.
- 1 Polybius ed. Schweighaeuser.
- 1 Seydlitz, Unters. des Wahnen u. Irrigen. Lpz., Jacobäer. 1787.
- [7663.] C. G. Braune in Pasewalk sucht unter vorheriger Preis-Anzeige:
- 1 Becker, Weltgeschichte. 5. Auflage. 2. Bd. apart. (Wo möglich roh.)
- [7664.] Peopld Voß in Leipzig sucht unter vorheriger Preisangabe:
- 1 Miscellanea Taurinensis. Tom. III. Berlin 1762—65.
- 1 Mémoires de l'Académie royale des sciences de Berlin. 1750. 51. 61.—64. (ou les Tomes VII. VIII. XVII—XX.)
- 1 Sterler et Mayrhofer, Europæ floræ medica fasc. XVI—XX. Monachi.
- 1 Bibliothek des literarischen Vereins in Stuttgart. 1. Jahrgang (oder 1—6. Publication).
- 1 Augsburger allgemeine Zeitung. 1848. 1. Quartal oder Semester.
- 1 Dukes, Sprache der Mischnah, lexicographisch und grammatisch.
- [7665.] Adolph Mast in Athen sucht antiquarisch und sieht Anträgen mit Preisangabe entgegen:
- 1 Ammon, klinische Darstellungen der Krankheiten und Bildungsfehler des menschlichen Auges, der Augenlider ic. 3 Thle.
- [7666.] W. Levynsohn in Grünberg sucht zu einem billigen Preise und sieht gesl. Offerten entgegen:
Die sammel. Jahrgänge des Hormayr'schen und Raumerschen histor. Taschenbuchs.
- [7667.] W. Hoffmann in Weimar sucht:
- 1 Musenalmanach, 1 Horen u. 1 Thalia; sämtlich herausgegeben von Schiller. Alle davon erschienenen Jahrgänge.
- [7668.] Julius Weise in Stuttgart sucht ein Werkchen, in den letzten Jahren erschienen: Laubstumme Kinder zarten Alters auf das Gehör wirken ic. Aus dem Engl. oder Französisch übersetzt und bittet den Verleger um Zusendung eines Exemplares mit Post.
- [7669.] A. Asher & Co. in Berlin suchen:
- 1 Surius, Vitæ Sanctorum. Vol. II. Fol. Coloniae 1570—86.
- 1 Hurtado Gaspare, Tractatus de Sacramentis et Censuris. Fol. Antw. 1633.
- 1 Perez de Unanoa, Opus de Sancto Matrimonio. 3. vol. Fol. Lugd. 1642—54.
- [7670.] G. Trewendt in Breslau sucht unter vorheriger Preisangabe:
- 1 Moser, F. A. v., Beherrzigungen. 1767.
- [7671.] K. F. Köhler in Leipzig sucht:
- 1 Kinder in den Vogesen.
- 1 Genest, Nedekunste. (Felsenkeller N.)
- 1 Lewald, Atlas. 9 Bde.
- 1 Müller, Sachelehre d. dtchsn. Sprache.
- 1 Naturwiss. Unterhaltungsmagazin. 1844. compl. (Nordhausen.)
- 1 Arnoldi, Ab- u. Irrwege frommer Seelen.
- 2 Saphir, humoristische Abende. 1830. (Kranzfelder.)
- 1 Plutarch. Uebers. v. Kaltwasser. 10. Bd. apart.
- 1 Hugo, Gesch. d. röm. Rechts bis Justinian.
- 1 Mügge, Chevalier.
- 1 Grimm, Grammatik d. dtchsn. Sprache. 1. Bd. Alte Aufl.
- 1 Lafontaine, Familiengesch. 5. Bd. Hermann Lange. 2. Thl. (Sander in B.)
- 1 Saintine, der Verstummelte. (Hoff.)
- [7672.] Heinze & Comp. in Görlich suchen:
- 1 Schmolke, Benj., Beicht- u. Communion-gebetbuch, nebst Morgen-, Abend-, Kranken-, Sterbe- u. Reisegebeten, mit grober Schr. 8. Frankfurt u. Leipzig 747.
- [7673.] Wir suchen zu billigem Preise:
- 1 Kant's sämml. Werke v. Rosenkranz.
- 1 Hegel's Werke. Vollständ. Ausgabe, und sehen gesl. Offerten entgegen.
Leer, 13/11. 48.

Prætorius & Seyde.

[7674.] **J. Häß** in Esslingen sucht billig:
1 Raupach, dramat. Werke.
1 Soßmann, Karte v. Deutschland in 16 Blättern. Berl., nebst d. Repertorium hiezu.
1 Ovid, Verwandlg., neu übers., m. 140 Apfeln. 3 Bde. u. Suppl. Wien 1817.
1 Stollberg, Büchlein v. d. Liebe. Münster.
1 Herbart, Psychologie als Wissensch. 1824.

[7675.] **Franz Thimm** in London sucht, wo möglich gebunden u. gut erhalten:
1 Schlosser's Universal-Gesch. der alten Welt.

Burückverlangte Neuigkeiten.

[7676.] Breslau, am 31. October 1848.
Ich erneute hierdurch die angelegentliche Bitte:

mir geneigtet jedes, ohne Aussicht auf Absatz bei Ihnen lagernde Exemplar vom 1. Theile der Förster'schen Kanzelvorträge — Band 1 der Zeitpredigten, — sobald Ihnen dies irgend möglich, zurückzusenden.

Nur vermöge der in solcher Weise eingehenden Remittenden bin ich im Stande, feste Bestellungen auszuführen, da es mir in Folge des bereitwilligen Versuches, überall die zum Vertrieb erforderlich erachteten Exemplare à cond. zu liefern, jetzt gänzlich an jedwedom Vorrathe mangelt.

In der Realisirung des obigen Gesuchs, von der ich mich durch die gefällige Ausfüllung meines versandten Zettels zu unterrichten bitte, werde ich dankbar eine rücksichtsvolle Gefälligkeit erkennen.

Hirt's Verlag.

[7677.] Wiederholt ersuchen wir alle Handlungen, welche noch Expl. von:

Radowitz, Deutschland und Friedrich Wilhelm IV.

auf dem Lager haben, uns dieselben umgehend zurückzusenden, da unser Vorrath gänzlich erschöpft ist.

Hamburg, 15. Novbr. 1848.

Ganz ergebenst
Verthes-Besser & Maake.

[7678.] Nachdem mein Vorrath von:
Handbüchlein für Wühler.

III. Aufl.

wiederum auf die Neige geht, ersuche ich dringend um

Rücksendung aller ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare.

Leipzig, Novbr. 1848. **G. Mayer.**

[7679.] Bitte um Rücksendung.

Der Vorrath von:

Paiper's franz. Methode. 2. Aufl. geht zu Ende, so daß wir nur einlaufende feste Bestellungen expediren können. Wir ersuchen diejenigen geehrten Handlungen, welche remittirbare Exemplare auf Lager haben und solche nicht fest behalten wollen, um deren baldige Rücksendung über Leipzig.

Wir erklären ausdrücklich, daß wir in der k. Östermesse die Annahme verweigern müssen.

Düsseldorf, 12. Novbr. 1848.

Bötticher'sche Buchhdg.

[7680.] Bitte um Rücksendung.

von
Deutsches Volksgefangbuch
von
Hoffmann von Fallersleben.
16. Brosch.

Da mir Exemplare hiervon gänzlich fehlen, so würde mir eine recht baldige Remission erwünscht sein.

Leipzig, d. 16. Novbr. 1848.
Wilh. Engelmann.

Gehülfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[7681.] Stellegesuch.

Ein junger Mann von 27 Jahren, militärfrei und seit 11 Jahren im Buchhandel thätig, sucht zum sofortigen Antritt in einer Sortiments- oder Verlagshandlung ein Engagement. Derselbe ist mit den besten Zeugnissen seiner früheren Prinzipale versehen und durch seine lange Thätigkeit im Buchhandel mit allen Branchen desselben vollständig vertraut.

Auf Anfragen wird Herr A. Wienbrack in Leipzig die Güte haben Näheres mitzutheilen.

[7682.] Stellegesuch.

Für einen mit guten Zeugnissen versehenen jungen Mann, welcher bereits in mehreren Verlags- und Sortiments- Handlungen (namlich Preußens) thätig war, wird für Anfang Februar d. J. unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle gesucht. Derselbe hat auch bereits einer Leibbibliothek vorgestanden, und wäre auch in diesem Fache zu verwenden. Gesl. Offerten unter O. A. # 21 befördert die lobl. Redaction d. Bl. in Leipzig.

[7683.] Sollte einer Leipziger Handlung für einige Zeit mit einem Volontair gedient sein, so kann ein brauchbarer junger Mann nachgewiesen werden durch lobl. Redaction d. Bl.

Vermischte Anzeigen.

[7684.] Aufforderung.

Der deutsche Zuschauer hört in Folge der Gefangenennahme Gustav Struve's vorläufig auf. Die verehrlichen Buchhandlungen werden benachrichtigt, daß nach erfolgtem Rechnungsschluß das IV. Quartal 1848. zurückvergütet werden wird, und daß dieselben sich dieserhalb an unsere Commissionäre zu wenden haben. Diejenigen Buchhandlungen, welche uns das III. Quartal noch schulden, werden dringend ersucht, den Betrag an unsere Commissionäre, resp. an uns selbst, sofort einzusenden.

Basel, d. 4. Nov. 1848.

Expedition des deutschen Zuschauers.

[7685.] Von allen Journals pr. 1849 erbitten wir uns Probenummern in dreifacher Anzahl.

J. Bagel's Filialbuchhdg.
in Duisburg.

[7686.] Zu Weihnachtsgeschenken geeignete Bildwerke, jedoch nur neue, erbittet unverlangt in einfacher Zahl.

Neumann-Hartmann in Elbing.

[7687.] An die Herren Verleger von Zeitschriften.

Hierdurch ersuche ich alle Herren Verleger von Zeitschriften, gleichviel welcher Tendenz, dringend, mir gütigst sofort eine vollständige Liste von allen periodischen Erscheinungen ihres Verlages einzusenden, und zwar mit genauer Angabe des Preises, der Art und Weise der Ausgabe und mit Aufführung des Jahres, seit wann die resp. Journale erschienen sind.

Auch wäre es mir angenehm und von Wichtigkeit, wenn mir auch Prospekte von projectirten Zeitschriften, deren effectives Erscheinen in Kurzem zu erwarten steht, zugestellt würden. Die Zusendung der Briefe, auf deren Aussenseite ich Sie ersuche

„Journal-Angelegenheit“

zu bemerkten, erbitte ich durch Herrn A. Frohberger.

Indem ich allen den Herren, die meiner obigen Bitte ihre besondere Aufmerksamkeit schenken würden, im Voraus meinen Dank sage, zeichne ich

mit collegialischem Grusse
D. Nutt.
London, im October 1848.

[7688.] An die Herren Verleger von Zeitungsschriften.

Die Herren Verleger literar-historischer, schönenwissenschaftlicher und ökonomischer Zeitschriften ersuche ich um Einsendung von 2 Probenummern mit genauer Angabe des jährlichen Preises und der Art des Erscheinens, doch muß ich dabei um Eile bitten, da ich mit Anfang des Jahres einen Journal-Lesegirkel ins Leben rufen werde.

Edthen, d. 15. Novemb. 1848.

Paul Schettler.

[7689.] **H. C. Huch** in Quedlinburg erbittet sich à Condit.:

1 Expl. von 4stimmigen Männergesängen für Bürgerwehrmänner.

[7690.] Bei Neuigkeitssendungen bitten wir unsern mehrfach ausgesprochenen Wunsch beachten zu wollen, daß wir diese in mehrfacher Anzahl uns erbitten. Von Werken, die, für das große Publicum berechnet, in Lieferungen erscheinen, 10—25 Expl. des 1. Heftes. — Sendungen an unser Geschäft in Memel bitten wir sehr, zu unterlassen, da dasselbe von Königsberg aus fortirt wird.

Mangelsdorf & Klaché in Königsberg u. Memel.

[7691.] „Flugschriften betreffend“

Auch im Interesse der Herren Verleger.

Bei der oft unverhältnismäßig großen Anzahl Flugschriften, welche die Herren Verleger uns zusenden, und bei dem verhältnismäßig so geringen Absatz derselben bitten wir, uns nur 2 Exemplare neuer Flugschriften zuzustellen, und werden wir nach Einsicht derselben unsern Mehrbedarf sofort selbst zu wählen nicht verfehlten. Wir bitten dringend um Beachtung, da in den meisten Fällen der Absatz im keinem Verhältniß zu den Einsendungen steht.

Hannover 14/11. 48.

Helwing'sche Hofbuchhandlung.

[7692.] Zur gef. Beachtung!

Wir unterzeichneten Sortimente in Köln bitten bei Einsendung von Anzeigen für die Kölnische Zeitung gütigst auch unsere Firma hinzufügen zu lassen, weil sonst gewöhnlich nur die öbl. M. Du Mont-Schauberg'sche aufgeführt wird. Wir können nicht denken, daß die Herren Verleger absichtlich das Sonder-Interesse einer einzelnen hiesigen Handlung bevorzugen wollen.

Köln, im September 1848.

Adolph Bädeker.

J. S. W. Voßherre.

F. C. Eisen.

W. Greven.

M. Leungfeld.

Nommerskirchen's Buchh.

J. G. Schmitz.

Welter's Buchh. (Gebr. Stienen.)

[7693.] Zahlungsaufforderung!

Es schulden uns noch an 180 süd- und nord-deutsche Handlungen theils mehr, — theils vorjährige, nicht unbedeutende Saldis, bei denen alle bisherigen gütlichen Mahnungen zu wenigstens teilweise Erfüllung ihrer Verbindlichkeiten fruchtlos waren. Wir bedürfen unserer Außenstände in der gegenwärtigen Zeitperiode zu dringend, um noch länger dem Ding ruhig zusehen zu können, eröffnen deshalb diesen Restanten:

dass eine successive Namens-Veröffentlichung derjenigen in Buchhändler-Blättern stattfinden wird, von denen Bezahlung bis Anfang December nicht erfolgt ist.

Wir sind fest entschlossen, Vorsteckendes s. B. zu realisieren, wollen daher darauf aufmerksam gemacht haben, um uns gegen alle etwaigen späteren Vorwürfe zu verwahren.

Bayreuth, den 12. November 1848.

Buchner'sche Buchhandlung.

[7694.] Erklärung.

Vom 1. Januar 1849 expedire ich an solche Firmen, welche noch mit dem Saldo von 1847 in Rest sind, kein Blatt weiter und betrachte die Verbindung mit ihnen als aufgehoben.

Weimar, 15. Nov. 1848.

B. J. Voigt.

[7695.] Zur Beachtung.

Denjenigen Handlungen, die bis ultimo December den mir aus D.-M. 1848 noch schulden den Saldo nicht zahlen lassen, halte ich alle Auslieferung meines Verlags von dort ab zurück. Erfurt, 14. Nov. 1848.

F. Bartholomäus.

[7696.] Ich würde es dankbar erkennen, wenn mir der jetzige Aufenthalt des Buchdruckers J. Bischoff aus Birwinken, Cant. Thurgau, nachgewiesen werden könnte.

J. J. Weber in Leipzig.

[7697.] Verkauf von 6 Herbarien.

Wir besitzen 6 gut erhaltene Herbarien, die wir zu verkaufen Willens sind. Die

1.	Sammlung	enthält	2642.,	die
2.	"	"	1641.	"
3.	"	"	1100.	"
4.	"	"	800.	"
5.	"	"	500.	"
6.	"	"	372.	verschiedene Pflanzarten.

Gefl. Geboten darauf sehen wir durch Herrn O. J. Schmidt in Leipzig, woselbst auch der Catalog eingesehen ist, baldigst entgegen.

Lütjenburg, im Nov. 1848.

F. Th. Kems & Co.

[7698.] Zu Weihnachten.

Extraff. Mainzer Bilderbogen, schwarz à Buch 15 N.

do. do. do. color. à Buch 25 N.

Theater-Couissen und Decorationen, schwarz à Buch 20 N.

do. do. do. color. à Buch 1 , à 15 N.

Stammbücher, eigner Fabrik à 5 N — 2 , à p. Stück.

Reisszeuge, do. do. à 25 N — 6 , à p. Stück.

ff. französ. u. deutsche Tuschkästen à Stück 15 N — 6 , à p. Stück.

Fabersche Bleistifte à Dtzd. 7½, 10, 15, 20 N.

do. Bleistift-Etuis z. Zeichnen à St. 12½ N.

Vorlegeblätter z. Nachilluminiren (6 schwarze und 6 color. Bl. in Etui) à Stück 6 N.

ff. Pariser Lichtschirme mit Gestell à Dtzd. 2½, 3 und 4 , à p. Stück.

Leipzig, 15. Septbr. 1848.

J. B. Klein's Kunst- u. Buchhdlg.

Uebersicht des Inhalts.

Neuigk. des deutschen Buchh. — Neuigk. des deutschen Musikalienhandels. — Mein Reformplan und seine Gegner, von Komberg. — Bedenken. — Zur Geschichte des Buchhandels. — Anzeigebatt No. 7604 — 7608. —

Cologneer Börse am 20. November 1848.

Anonyme 7607. 7681. 7682. Fischer, Th. 7613. 7635.

7683. Klämer & H. 7633.

Höflemann 7657.

Kröpferle, H. 7662.

Baer, J. 7620.

Goedtsche 7619.

Grothe 7643.

Partikel 7605.

Heine & Co. in G. 7672.

Benzheimer 7638.

Berger in G. 7658.

Hornträger, W. 7604.

Bötticher 7616. 7624. 7679.

Hirt 7676.

Hoffmann in W. 7660. 7667.

Braune 7663.

Brockhaus 7618.

Buchner 7693.

Diese 7636.

Endter 7617. 7623. 7627.

Engelmann, W. 7680.

Ernesti 7650.

Expedition d. d. Buschauers 7684.

Klang 7641. 7661.

Klein in L. 7698.

Köhler, R. J. 7671.

Kölner Buchh. 7692.

König in H. 7630.

Landsberger 7631.

Levysohn in Gr. 7634. 7666.

Lukhardt, G. 7621.

Mälte 7625.

Mangeldorf & R. 7646.

Matthes 7614.

Mayer, G. 7678.

Meißner 7622.

Mast 7685.

Naumann 7626.

Neumann-H. 7686.

Rott 7687.

Dehmigk's. B. 7637.

Perthes-Besser & R. 7677.

Prætorius & S. 7673.

Rackhorst 7642.

Schettler 7688.

Schorner 7648.

Schweitschke & Sohn 7632.

Sonnevald 7639.

Thimm 7675.

Trenwendt 7670.

Velhagen & R. 7611.

Voigt in W. 7694.

Welt, G. 7684.

Wagner, J. R. G. 7628.

Weber, J. Z. 7644. 7696.

Weigel, J. D. 7612.

Weisse 7668.

Weisse in Wr. 7639.

Wienbrack in L. 7609.

Wittneben, Bater 7636.

Perthes-Besser & R. 7677.

Leipziger Börse am 20. Novbr. 1848.

Curse im 14 Thaler-Fuss.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. { k. S. 2 Mt.	—	143½
Augsburg pr. 150 Ct. fl. { k. S. 2 Mt.	—	102½
Berlin pr. 100 , f. Pr. Crt. { k. S. 2 Mt.	—	93%
Bremen pr. 100 , f. Lsdr. à 5 , f. { k. S. 2 Mt.	—	112½
Breslau pr. 100 , f. Pr. Crt. { k. S. 2 Mt.	—	99%
Frankfurt/M. pr. 100 Fl. in S.W. { k. S. 2 Mt.	57	—
Hamburg pr. 300 Mk. Beo. { k. S. 2 Mt.	151	—
London pr. 1 Pf. St. { 3 Mt. 2 Mt.	6.26¾	—
Paris pr. 300 Frs. { 3 Mt. 2 Mt.	81½	—
Wien pr. 150 fl. Conv. 20 kr. { 3 Mt. 2 Mt.	—	—
Augustd'or à 5 , f. à 1/15 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. auf 100	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 , f. idem " d°.	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 , f. nach ger. Ausmünzungsfosse . . . d°.	—	12½
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5.517½
Holland. Duc. à 3 , f. auf 100	—	6½
Kaiserl. d°. d°. " d°.	—	6½
Bresl. d°. à 65½ As . . . d°.	—	6½
Passir d°. d°. à 65 As . . . d°.	—	6
Conv.-Spec. u. Guld. " d°.	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. " d°.	—	1½
Gold pr. Mark sein Cölln.	—	—
Silber " d°. d°.	—	—

Staatspapiere und Actien

excl. Zinsen.	
Königl. Sächs. Staats-Papiere à 3% im von 1000 und 500 , f.	—
14 , f. Fuss kleinere	74½
— d°. von 500 , f. à 4%	86½
— d°. von 500 u. 200 , f. à 5%</td	